

# WELS INFORMIERT

AMTSBLATT DER STADT WELS

59. Jahrgang / Montag, 16. Mai 2022 / Nummer 4 . [wels.at](http://wels.at)



## Sonderausstellung „Wels 800“: Stadtmuseen blühen auf

Seiten 6 bis 9



Wels hat erste Fahrradstraße  
in Oberösterreich

Seite 10 und 11

Wels aktualisiert seine  
Gesundheitsziele

Seite 12 und 13

Wels führt Altpapier-  
Haussammlung ein

Seite 29

# Inhalt

Vielfältige Gemeinderatsbeschlüsse im April und Mai.....	4-5
Wels hat erste Fahrradstraße in Oberösterreich .....	10-11
Wels aktualisiert seine Gesundheitsziele.....	12-13
„Wels hilft Ukraine“: Spenden für das Rote Kreuz .....	18
Wels begleitet Jubiläumsjahr auch sportlich .....	24
Neuigkeiten vom Wochenmarkt.....	27
Wellorado-Freibad planmäßig Anfang Mai geöffnet .....	28
Wels führt Altpapier- Haussammlung ein .....	29
Arbeitsintensives Jahr 2021 für die Feuerwehr Wels .....	30
Wels empfiehlt: Reisedokumente rechtzeitig beantragen!.....	31
Schnuppertag im Tageszentrum .....	34
Zahlreiche interessante Kurse in der VHS.....	44
Arbeiten bei der Stadt Wels .....	45
Zweite Chance für Elektrogeräte .....	46
Kinderseite Mini-Wels .....	48



## Sonderausstellung „Wels 800“ eröffnet

**Ab sofort bis inklusive Sonntag, 30. Oktober** ist die Sonderausstellung „Wels 800 – Geschichte einer Stadt“ in den **Stadtmuseen Burg und Mioriten** (samt Schießerhof) zu den üblichen **Öffnungszeiten** zu sehen: Dienstag bis Freitag 10:00 bis 17:00 Uhr, Samstag 14:00 bis 17:00 Uhr, Sonn- und Feiertag 10:00 bis 16:00 Uhr. Für **Details** siehe die **Seiten 6 bis 9!**

### Impressum:

**Medieninhaber und Herausgeber:** Magistrat der Stadt Wels, Rathaus, 4600 Wels.

**Hersteller:** Landesverlag Druckservice, Boschstraße 29, 4600 Wels.

**Herausgegeben und verteilt am Montag, 16. Mai 2022.**

**Redaktion:** Stabstelle Öffentlichkeitsarbeit des Magistrates der Stadt Wels, Rathaus, 4600 Wels.

**Inserate:** Landesverlag Druckservice, Boschstraße 29, Tel. +43 7242 2080.

**Beteiligung:** Zu 100 % im Eigentum des Magistrates der Stadt Wels.

**Blattlinie:** Informationen amtlichen und allgemeinen Charakters.

**Anmerkung:** Der Herausgeber weist darauf hin, dass er sich nicht verpflichtet, externe Beiträge abzuordnen und dass aus Platzgründen oder durch Beschlüsse der Redaktion Textänderungen möglich sind.

**Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird auf eine geschlechterspezifische Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe und Formulierungen gelten im Sinne der Gleichbehandlung selbstverständlich für beide Geschlechter.**



Sie interessieren sich  
für den Newsletter des  
Bürgermeisters?

Dann melden Sie sich an:  
[wels.at/newsletter-buergermeister](https://wels.at/newsletter-buergermeister)



## Liebe Welserinnen, liebe Welser!

### Sonderausstellung 800 Jahre Wels

Am Donnerstag, 12. Mai wurde unsere Sonderausstellung „Wels 800 – Geschichte einer Stadt“ eröffnet. Ich kann Ihnen einen Besuch nur wärmstens empfehlen. Die Organisatoren haben großartige Arbeit geleistet und eine abwechslungsreiche, informative und interessante Ausstellung erschaffen. Ich wünsche Ihnen jedenfalls viel Vergnügen beim Besuch.

### Bäume pflanzen

Am Tag des Baumes hatte Wels heuer Besuch von der International Society of Arboriculture (ISA). Diese Organisation befasst sich mit der Baumpflege und hat über 318.000 Mitglieder weltweit. Traditionell wurde gemeinsam mit den Vertretern der ISA sowie mit Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger und Vizebürgermeister Gerhard Kroiß ein Baum – eine Weißkiefer – im Energiepark gepflanzt.

Ein paar Tage zuvor wurden übrigens junge Bäumchen an die Marktbesucher verschenkt. Bäume verbessern nicht nur die Luftqualität und spenden Schatten, sie erhöhen zudem das allgemeine Wohlbefinden.

### Altpapiertonne kommt

Nach dem erfolgreichen Pilotprojekt in der Pernau wird nun die Altpapier-Haussammlung auf die ganze Stadt ausgeweitet. In den kommenden Wochen stellt

die Energie AG Umwelt Service GmbH an alle Welscher Haushalte eine eigene 240 Liter-Altpapier-Tonne zu. Ausgenommen davon sind die Wohnanlagen. Die Abholung ab Haus bietet nicht nur mehr Komfort, sondern auch eine Reduzierung des Mülls. Bislang wurde oft in den Altpapier-Containern falscher Abfall abgeladen. Mit der eigenen Haustonne kann das vermieden und der Anteil an Altpapier-Recycling erhöht werden.

### Streuobstwiesen aufwerten

Die ARGE Streuobst hat nun bei der UNESCO (Sonderorganisation der UNO für Erziehung, Wissenschaft und Kultur) den Antrag eingebracht, den österreichischen Streuobstanbau als „Immaterielles Kulturerbe“ aufzunehmen. Damit würden diese für die Natur so wichtigen Wiesen eine großartige Aufwertung erhalten. In unserem Obstlehrgarten – der ebenfalls in die Kategorie Streuobstwiese fällt – gedeihen rund 70 alte Obstsorten, die so gut wie nirgendwo mehr erhältlich sind. Die Früchte können von jedem Besucher in haushaltsüblichen Mengen gepflückt werden.

Ihr Bürgermeister  
**Dr. Andreas Rabl**

Das nächste  
Amtsblatt erscheint  
am Montag,  
**13. Juni**



 [facebook.com/  
stadt.wels](https://www.facebook.com/stadt.wels)

## Wels verlost: Gewinnspiel zum Jubiläumsjahr „800 Jahre Wels“

Auch in dieser Amtsblatt-Ausgabe verlosen wir wieder **„800 Jahre Wels“-Geschenke**. Diesmal gibt es speziell für das Jubiläumsjahr gestaltete Kaffeetassen und Bierkrüge zu gewinnen.



Um am Gewinnspiel teilzunehmen, schicken Sie bitte **bis spätestens Dienstag, 7. Juni** ein **E-Mail** mit dem **Kennwort „800 Jahre Wels“** sowie Ihren Kontaktdaten (Name, Adresse) an [media@wels.gv.at](mailto:media@wels.gv.at).

Unter allen Teilnehmern werden 20 Gewinner nach dem Zufallsprinzip ausgelost.



## Wels noch lebenswerter machen

Seit rund sechs Monaten trage ich als zuständiger Referent die politische Verantwortung über die Bereiche „Bauen, Wohnen und Stadtentwicklung“ in unserer schönen Stadt. Eine spannende und gleichzeitig fordernde Aufgabe. Denn nicht zuletzt aufgrund der positiven Entwicklung der letzten Jahre wächst die Stadt Wels stetig. Die Nachfrage nach Wohnraum sowie Flächen für Betriebsansiedelungen ist hoch. Aus diesem Grund müssen in diesen Bereichen bereits jetzt die Weichen für eine noch nachhaltigere und eine noch lebenswertere Zukunft für die Menschen in unserer Stadt gestellt werden.

### Wels nachhaltig weiterentwickeln

Im Rahmen der strategischen Stadtentwicklung gewinnen Aspekte wie Umwelt, Klima und Flächenversiegelung zunehmend an Bedeutung. Um diesem Umstand Rechnung zu tragen, steigen die Anforderungen an aktuelle und künftige Bauvorhaben in Wels. Qualitätsvolle Frei- und Grünräume für alle, eine möglichst flexible Nutzung von Gebäuden, eine vorausschauende Planung von Geh- und Radwegen und insbesondere auch die Fassadengestaltung der Gebäude rücken seither noch stärker in den Fokus der verantwortlichen Stadtentwickler am Magistrat. Die Beteiligung und Einbindung der Stadtteilbewohner ist mir dabei ein besonderes Anliegen.

### Entwicklung der Stadtteile

Mit der Sanierung von Stadtplatz, Fußgängerzone und Kaiser-Josef-Platz lag ein Hauptaugenmerk der letzten Jahre auf der Innenstadt. In den nächsten Jahren liegt ein klarer Schwerpunkt auf der Weiterentwicklung der Stadtteile. Im Rahmen eines Bürgerbeteiligungsprozesses werden wir die Bewohner der Stadtteile aktiv in die Gestaltung ihres „Grätzls“ mit einbinden. Denn sie wissen am besten, was im jeweiligen Stadtteil fehlt.

### Leistbaren Wohnraum sicherstellen

Wohnen in Wels ist, gemessen an anderen österreichischen Städten wie etwa Villach, mit einer durchschnittlichen Nettomiete von 10,90 Euro pro Quadratmeter (inkl. Betriebskosten) vergleichsweise günstig. Dennoch nehmen die Ausgaben für Wohnraum einen erheblichen Anteil an der monatlichen finanziellen Gesamtbelastung der Welsler ein. Unter Berücksichtigung der Kriterien einer nachhaltigen Stadtentwicklung ist es mir als Wohnungsreferent wichtig, dass wir gemeinsam mit den gemeinnützigen Wohnungsgenossenschaften sicherstellen, dass ausreichend hochwertige und leistbare Wohnungen in Wels angeboten werden. Nur so können wir als Stadt den steigenden Mietkosten entgegensteuern.

### Friedhof

Der Friedhof der Stadt Wels ist mit seinen 130.000 Quadratmetern Fläche nicht nur ein wichtiger Ort des Gedenkens, sondern eine bedeutende Parkfläche für die Menschen in Wels. Unter dem Projekt „Masterplan Friedhof“ wird auch heuer wieder kräftig in den Friedhof investiert. Neben neuen Sitzgelegenheiten, zusätzlichen Urnenwänden und zahlreichen baulichen Verbesserungen wird auch die Friedhofsverwaltung digitalisiert. Effizienz und vor allem Kundenservice werden damit erhöht.

### Stadtrat Ralph Schäfer, MSc

Referent für Bauen, Wohnen und Stadtentwicklung

# Vielfältige Welser Gemeinderatsbeschlüsse im April

**In seiner Sitzung am Montag, 4. April fasste der Gemeinderat der Stadt Wels unter anderem folgende Beschlüsse:**

Die Entwicklung des **Betriebsbaugebietes Terminal** in Oberhart durch die Wels-Betriebsansiedelungs-GmbH (WBA) kann weiter fortschreiten. Ein dafür nötiger Infrastrukturvertrag – der unter anderem auch die **Abtretung** einer rund 900 Quadratmeter großen **Grundfläche** durch einen dort ansässigen Liegenschaftseigentümer vorsieht – wurde einstimmig beschlossen.

Ein **neues Gesicht** bekommen der **Karl-Görlich-Platz** – und daran anschließend die Haidestraße und die Grieskirchner Straße – im Stadtteil **Neustadt**: Anstelle der dort noch stehenden in die Jahre gekommenen Geschäftsgebäude möchte ein privates Unternehmen eine mehrgeschoßige **Wohnanlage** mit rund 42 geförderten Wohneinheiten samt **grünen Spiel- und Erholungsflächen** und Tiefgarage errichten. Dieser Beschluss fiel einstimmig.

Zur weiteren **Entschärfung** des „Raser-Hotspots“ **Salzburger Straße** soll eine neue **stationäre digitale Radaranlage** beitragen. Installiert wird sie auf Höhe des Objektes Nr. 146, wo es aufgrund überhöhter Geschwindigkeit von Verkehrsteilnehmern schon oft zu Unfällen kam. Die Anlage umfasst eine hochauflösende Kamera und eine Edelstahl-Wechselkabine und verfügt über eine Datenanbindung zum Zentralrechner im Stadtpolizeikommando Wels mittels LTE-Mobil-

funk. Die erforderliche Auftragsvergabe beschloss der Gemeinderat einstimmig.

**Zur Gänze** auf ein **Holsystem** wird die Stadt die **Altpapiersammlung** umstellen. Diese Entscheidung fiel aufgrund der **guten Erfahrungen** mit einem entsprechenden **Pilotprojekt**, das seit Ende 2018 im Stadtteil Pernau läuft: Dort haben rund 250 **Haushalte** pro angemeldeter Restabfalltonne eine **eigene 240 Liter-Altpapier-Tonne** erhalten, die in einem **vierwöchigen Intervall** im Auftrag der Stadt von einem externen Sammelunternehmen entleert wird. Dieses soll laut erneuertem Vertrag künftig die **gesamte Sammlung** von Altpapier in Wels-Stadt **mittels Holsystem** – sowie neu auch die **Verwertung** der Sammelmenge von jährlich rund 4.200 Tonnen – übernehmen. Der dafür nötige Beschluss fiel einstimmig. Bei den **Wohnanlagen** bleiben die nicht-öffentlichen Sammelstellen mit den Roten Containern erhalten. **Nähere Details** zur Umstellung finden Sie auf **Seite 29**.



## Coronavirus – Aktuelle Maßnahmen

Alle Maßnahmen und Informationen rund um die Coronavirus-Krise finden Sie im Internet unter [wels.at/coronavirus](https://wels.at/coronavirus)



# Welser Gemeinderat im Mai mit zahlreichen Bildungsthemen

In der Sitzung vom Montag, 2. Mai traf der Gemeinderat gleich mehrere Entscheidungen für den Bildungsbereich. Dieser ist – wie berichtet – stark eingebunden in die bereits präsentierten neuen Welser Gesundheitsziele, die einstimmig beschlossen wurden (siehe Seite 12).

Die „reinen“ Bildungsthemen in dieser Gemeinderatssitzung waren darüber hinaus folgende:

## Neuer Kindergarten und Krabbelstube für Lichtenegg

Mit einer Subvention von bis zu 1,5 Mio. Euro unterstützt die Stadt nach stimmenmehrheitlichem Beschluss die Errichtung einer privaten Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtung (KBBE) in der Durisolstraße in Lichtenegg. Auf einem rund 5.700 Quadratmeter großen Grundstück soll dort ein Gebäude für vier Kindergärten und drei Krabbelstubengruppen entstehen.

Der Neubau ist ein weiterer wesentlicher Bestandteil zur Bedarfsdeckung der Kinderbetreuungsplätze in Wels. Der Baubeginn soll noch 2022 erfolgen und idealerweise mit Start des Betreuungsjahres 2023/2024 fertig sein. Danach wird es möglich sein, in den nahegelegenen Kindergärten Lichtenegg, Noitzmühle und Wimpassing provisorisch geführte Gruppen aufzulösen. Beschlossen



wurde – ebenfalls mit Stimmenmehrheit – auch die entsprechende Abgangsdeckungsvereinbarung.

## Städtische Kinderbetreuung: Tarifordnung präzisiert

Genauer formuliert präsentiert sich nach einem einstimmigen Beschluss die Tarifordnung für die städtischen KBBE. Bei den Voraussetzungen für einen Entfall des Elternbeitrages – z.B. behördliche Sperre einer Einrichtung oder Absonderung eines Kindes – wurde die Dauer von fünf aufeinanderfolgenden Werktagen (auch mit Wochenende dazwischen) festgelegt. Weiters steht die Ferienbetreuung je nach Verfügbarkeit allen Kindern in Krabbelstuben,

Kindergärten und Schulen in den Weihnachts-, Oster- und Sommerferien und schulpflichtigen Kindern zudem in den Herbst- und Semesterferien offen. Statt Kautions erfolgt die Verrechnung hier nun im Vorhinein.

Analog zu den städtischen KBBE (wie bereits im Stadtsenat am Dienstag, 9. Februar beschlossen) verzichtet die Stadt Wels für den vierten Lockdown von Montag, 22. November bis einschließlich Freitag, 17. Dezember 2021 unter den oben genannten Bedingungen auch auf die Elternbeiträge für die privaten Welser Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen. Die

Gesamtkosten von etwas mehr als 11.000 Euro werden bei der nächsten Abgangsdeckungsabrechnung zwischen der Stadt Wels und den privaten Trägern berücksichtigt. Dieser Beschluss fiel einstimmig.

## Ganztagsschul-Betreuung für drei Jahre gesichert

Im Schuljahr 2022/2023 werden in Wels vier von zehn öffentlichen Volksschulen (VS 2 Stadtmitte, VS 4 Pernau, VS 5 Mauth sowie VS 8 Vogelweide) ganztägig geführt werden. Dort wird die Freizeitbetreuung in den kommenden drei Schuljahren sowie den dazwischenliegenden Sommerferien aus organisatorischen Gründen wieder durch pädagogisch geschulte Mitarbeiter eines privaten Betreibers erfolgen. Der entsprechende Beschluss fiel einstimmig.

In den weiteren öffentlichen Ganztagschulen können die Lehrer die Betreuung der Schüler in der unterrichtsfreien Zeit abdecken: Es handelt sich dabei um alle sechs Mittelschulen (MS 1 Stadtmitte, MS 2 und 3 Pernau, MS 5 Neustadt, MS 6 Vogelweide und MS 8 Lichtenegg) und das Integrative Schulzentrum. Im ISZ – sowie an zwei Volks- und drei Mittelschulen – sind zusätzlich speziell ausgebildete externe Stützkräfte zur Betreuung der Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf erforderlich. Den nötigen Beschluss fasste der Gemeinderat einstimmig.



**P. MAX**  
MASSMÖBEL

Kommen  
auch Sie  
zur Nr. 1

Gesellschaft für  
Verbraucherorientierten Handel  
Branchen  
Champion  
2022  
1. PLATZ  
KUNDEN  
SERVICE  
MÖBELGESCHÄFTE  
(FILIALISTEN)  
Im Vergleich: 11 Unternehmen  
Befragungszeitraum: 01/2022 - 03/2022

Jedes P.MAX® Maßmöbel ist ein Unikat. Unsere Einrichtungsprofis gestalten Ihre Einrichtung völlig individuell nach Ihren ganz persönlichen Wünschen.

3D-PLANUNG MIT VIRTUAL REALITY  
HAUSEIGENE FERTIGUNG  
TISCHLERMONTAGE

4600 Wels | Salzburger Straße 222  
T: 07242/412 35 | www.petermax.at

**WOHNEN**  
WIE ES MIR PASST.

# Wie der Welskaiser die Stadt prägte

**Auch wenn sein Vater Friedrich III. Linz zur Landeshauptstadt gemacht hatte: Es gab wohl kaum einen Kaiser, der Wels so verbunden war wie Maximilian I. Sein Wirken war maßgeblich für die Stadtentwicklung im 16. Jahrhundert.**

1519 war Maximilian – wie oftmals berichtet – in der **Burg Wels verstorben**. Zu seinem 500. Todesjahr hatte ihm die Stadt bekanntlich eine eigene Sonderausstellung im Stadtmuseum Burg gewidmet. Und auch in der aktuellen Schau „**Wels 800 – Geschichte einer Stadt**“ (siehe dazu die **Seiten 7 bis 9** in dieser Ausgabe) spielt er natürlich eine große Rolle.



*Mein Schatz!*



**In diesem Fall nicht Gollum aus „Herr der Ringe“, sondern Kaiser Maximilian I. auf die Frage, was in der hölzernen Kiste sei, die er jahrelang stets mit sich führte.**

In der **Burg** bezog Maximilian an die **zwanzig Mal Quartier**. Er ließ das Gebäude auch **aus- und umbauen**. Auf diese Weise erhielt sie bis 1514 ein wohllicheres Gefüge und herrschaftlicheres Aussehen. Eindrucksvollstes Detail dieser Neugestaltung der landesfürstlichen Burg ist der **Renaissanceerker**, in dem der Kaiser am **12. Jänner 1519 starb**. Obwohl Maximilian – der sich seit **10. Dezember 1518** in Wels aufhielt – schon schwer krank war, führte er bis **kurz vor seinem Tod** die Geschäfte weiter. Nach der Krankensalbung („**Letzte Ölung**“) kostete ihn am **11. Jänner 1519** ein letzter Schlaganfall gegen Abend die Sprache. Nach seinem Tod am 12. Jänner 1519 um 03:00 Uhr wurde sein **Testament** umgesetzt: Der Kaiser hatte verfügt, dass man ihm nach seinem Tod die **Zähne ausbreche**, die **Haare abschneide** und seinen **Körper geißle** und mit Kalk und Asche bestreue.



**Kaiser Maximilian I. hoch zu Ross in dem von ihm beauftragten Werk „Triumphzug“.**

Mit dazu beigetragen, dass sich der Kaiser so häufig in Wels aufhielt, hat seine **Beziehung** zur **Welser Adelsfamilie Polheim**. Besonders Martin und Wolfgang begleiteten Maximilian über viele Jahre seines Lebens und standen ihrem Herrn treu zur Seite. Wolfgang's Bruder Bernhard unterstützte den Kaiser darüber hinaus als Diplomat.

Ebenfalls ein Zeitgenosse war Meistersinger und Dichter **Hans Sachs** (1494-1576). Aufenthalte von ihm in Wels sind für die Jahre **1513, 1515** und **1518** belegt. In einem Gedicht beschreibt er, wie ihn „**die Musen küssten**“, als er bei einem Spaziergang auf den **Reinberg** beim **Herzogbrunnen** ein Schläfchen hielt.

Wenn der **Kaiser in Wels** war, bedeutete dies jedes Mal eine **Herausforderung** für die Stadt mit ihren damals **2.500 Einwohnern**. Der **Hofstaat** des Kaisers zählte durchschnittlich bis zu **400 Personen** mit etwa **400 Pferden**. Anlassbezogen nahm zusätzlich die **berittene Garde** mit **400 Knechten** Wachdienste und Geleitschutz wahr.

Dazu kam der Hofstaat der Kaiserin und die Gefolgschaft der Gäste. Für die Unterbringung war die Burg auch nach dem Umbau viel zu klein. Adelige, Beamte und Bedienstete kamen samt Pferden in den **Gast- und Bürgerhäusern** oder in Zelten unter. Die **Rechnungen** für die **Lebensmittel** waren teilweise enorm **hoch**.

Nachstehend ein Überblick über **weitere wichtige Ereignisse** im Wels des **16. Jahrhunderts**: **1554** wurde das **Minoritenkloster** aufgehoben und in das kaiserliche Hofspital umgewandelt. **1560** erfolgte die Einweihung des damals neuen **Friedhofes** am heutigen Wochenmarktgelände.



*Mein Sarg!*



**Diesen Satz meinten andere Zeitgenossen aus des Kaisers Antwort herauszuhören. In jenem Sarg wurde sein Leichnam von Wels über Wien zur Begräbnisstätte in Wiener Neustadt gebracht.**



**So interpretierte die renommierte Welser Künstlerin Mag. Karin Zorn den „Kaiser und seine Berater“.** **Der Monarch war oft in Wels auch als Krisenmanager tätig: Etwa nach dem „Jahrtausendhochwasser“ im Jahr 1501.** Foto: Zorn

**1569** erlangt Wels erlangt das Recht, jährlich einen **Bürgermeister** wählen zu dürfen. Erster Amtsinhaber bis **1570** ist **Hieronymus Huebmer**. **1582** unterzeichnet Kaiser Rudolf II. die **Pancharte**, das Buch der Welser Privilegien. Wichtige bauliche Maßnahmen im Renaissance-Stil waren unter anderem **1575** das **Wasserschloss Lichtenegg** durch Ludwig von Polheim sowie **1577 bis 1579** der **Wasserturm** zur Versorgung der Stadtbrunnen.



# GESCHICHTE EINER STADT

13. Mai bis 30. Oktober 2022

STADTMUSEEN WELS



wels.at/800jahre | Burg Burggasse 13 | Minoriten Minoritenplatz 4 | Schießhof Minoritenplatz 4  
 Öffnungszeiten Di – Fr 10:00 – 17:00 Uhr | Sa 14:00 – 17:00 Uhr | So, Fei 10:00 – 16:00 Uhr +43 7242 235 7350 m@wels.gv.at

**ORF oö**  
 MEIN LAND. MEIN RADIO.

**emw**  
 Grazer

# Wels eröffnet Sonderausstellung zum 800-Jahr-Jubiläum

Am Donnerstag, 12. Mai wurde die Sonderausstellung „Wels 800 – Geschichte einer Stadt“ eröffnet. Diese bietet bis Sonntag, 30. Oktober mit einzigartigen Objekten die Chance, Aspekte der Stadtgeschichte neu zu entdecken und die Zukunft von Wels weiter zu denken.

Zahlreiche **Objekte, Modelle** und **mediale Einrichtungen** geben einen Überblick über das Werden der Stadt: Von ihren Ursprüngen im Mittelalter über die großen Veränderungen des 19. Jahrhunderts bis hin zu ihrer heutigen Ausdehnung. Die Geschichte von Wels ist vor allem die **Geschichte von unzähligen Menschen**, die die Stadt zu dem gemacht haben, was sie heute ist. Generationen von Frauen und Männern haben mit ihrem Erfindergeist und Ehrgeiz, ihrem Mut, ihren Träumen und Erwartungen die Geschichte dieser Stadt geprägt.

## Alle Museums-Häuser sind eingebunden

Die Ausstellung vermittelt an insgesamt **drei Standorten**, nämlich

- **Burg** (Burggasse 13),
- **Minoriten** (Minoritenplatz 4) und
- **Schießerhof** (ebendort)

vorrangig die historischen und kulturell gewachsenen Strukturen der eigenen unmittelbaren Umgebung. Ausgehend von den bestehenden Dauerausstellungen wurden zusätzliche Themen der Stadtgeschichte in die Präsentationen eingebaut.

Somit lernen einerseits die **Wels**er neue historische Aspekte ihrer Stadt kennen, andererseits bekommen **überregionale** Besucher das Bild der Welscher Stadt-Werdung umfassend vermittelt, und das Verständnis für ihr Werden wird gefördert.

## Burg: Von der Stadtwerdung zur Zukunft von Wels

Im Sonderausstellungsteil im Stadtmuseum Burg ist jedem Raum ein



*V.r. Mag. Karin Bachschweller (Dienststelle Kulturservice - Stadtarchiv), Bürgermeister Dr. Andreas Rabl, Mag. Ingeborg Micko (Dienststelle Kulturservice - Stadtmuseen), Stadtrat Dr. Martin Oberndorfer (Wirtschaft und Wissen), Dr. Renate Miglbauer (Leiterin Dienststelle Kulturservice) sowie Dr. Dorin Prenn (Gestalterin Ausstellung) und Mag. Angelika Doppelbauer (Gestalterin Vermittlungsprogramme).*

bestimmtes Motto zugeordnet, das die Welscher Stadtwerdung veranschaulicht. Der Rundgang ist reich an **Höhepunkten**: Neben der **Urkunde** aus dem Stift Lambach mit der **ersten Nennung als Stadt** sind das 300 weitere Archivalien aus dem Stadtarchiv, die Darstellung des ersten Bürgermeisters Hieronymus Huebner, Originalfresken aus der Spitalskapelle und einem Stadtplatzhaus um 1500, die erste Volkstanzdarstellung Österreichs

sowie die Zunftgegenstände, das **360 Grad-Rundpanorama von 1851**, die **begehbare Flugaufnahme von 1962** mit markanten Objekten der Gegenwart, die historischen **Filmaufnahmen** sowie die historischen **Fotos** vom Markt- und Volksfestgeschehen.

## Minoriten: Die Stadt zur Zeit der Römer

2022 feiert Wels auch die Erhebung zur römischen Stadt. Kaiser

Hadrian verlieh der Siedlung an der Traun vermutlich im Jahr 122 – also **vor 1900 Jahren** – das **römische Stadtrecht** und erhob sie somit zum „municipium aelium Ovilava“.

”

*Die Sonderausstellung ‚Wels 800 – Geschichte einer Stadt‘ ist ein absolutes Highlight in unserem Jubiläumsjahr. Unsere Geschichte zu kennen, hilft uns Prozesse und Herausforderungen der Gegenwart besser zu verstehen. Ich bedanke mich bei allen, die die Ausstellung organisiert haben, und wünsche allen Gästen viel Vergnügen und interessante Entdeckungen.*

“

**Bürgermeister  
Dr. Andreas Rabl**







*Die Sonderausstellung zeigt eindrücklich die Entwicklung der Stadt und das Leben ihrer Bewohner. Besonders interessant ist dabei, wie die Bürger dieser Stadt in der Vergangenheit Höhen und Tiefen erlebten und mit Herausforderungen umgingen. Besucher der Schau erwartet eine spannende Zeitreise durch die Jahrhunderte.*



**Stadtrat  
Dr. Martin Oberndorfer  
(Wirtschaft und Wissen)**

Das Stadtmuseum **Minoriten** hat zu diesem Jubiläum die **Dauerausstellung umgestaltet** und zeigt ausgewählte Objekte aus archäologischen Grabungen in Wels, die das Leben in einer römischen Stadt unterstreichen und ausmachen.

Ein **Höhepunkt** des römischen Teiles der Sonderausstellung ist sicherlich die erstmalige öffentliche Präsentation der **Statuette des Merkur**, die bei den Grabungen in



der VKB-Bank am Kaiser-Josef-Platz 2021 gefunden wurde. Dazu kommt etwa die Kopie eines **Grabsteines**, der in Wallsee in Niederösterreich gefunden wurde: Publius Aelius Sextinus ist der einzige **namentlich bekannte Bürgermeister** aus jener Zeit, als Ovilava Municipium war.

#### **Schießerhof: Krisen und Katastrophen**

Im Schießerhof-Trakt der Minoriten werden schließlich die Katastrophen thematisiert, die in den vergangenen Jahrhunderten über Wels hereingebrochen sind: Von den **kriegerischen Auseinandersetzungen** der vergangenen 2.000 Jahre über **Brände** und **Überschwemmungen** und die daraus resultierenden Zerstörungen bis hin zu **Krankheiten und Seuchen** vom Mittelalter über die Neuzeit bis zur Gegenwart.

#### **Ausstellung bis Ende Oktober geöffnet**

Zu sehen ist die Sonderausstellung **bis inklusive Sonntag, 30. Oktober** zu den üblichen **Öffnungszeiten**: Dienstag bis Freitag 10:00 bis 17:00 Uhr, Samstag 14:00 bis 17:00 Uhr, Sonn- und Feiertag 10:00 bis 16:00 Uhr. Wer **alle drei Ausstellungen** besuchen möchte, erhält gegen Vorlage eines Tickets **ermäßigten Eintritt** an den jeweiligen weiteren Standorten. Führungen und museumspädagogische Angebote (siehe unten) sind gegen Voranmeldung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

#### **Museums-Führungen und Vermittlungsprogramme**

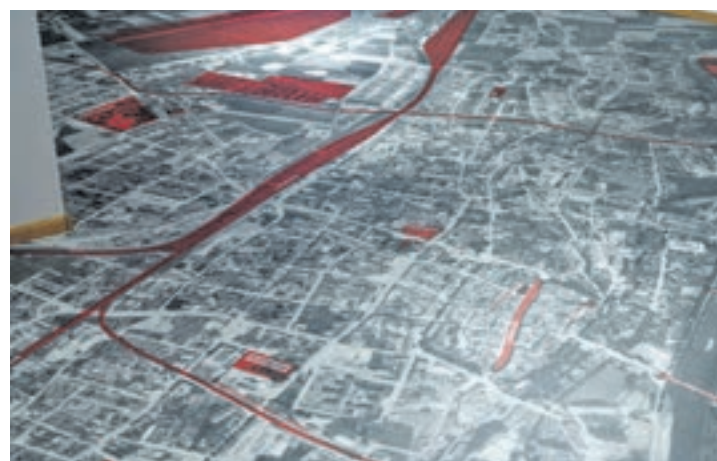
Neben dem individuellen Besuch der Ausstellung ist es natürlich jederzeit möglich, einen **geführten**

**Rundgang** durch die Sonderausstellung zu buchen. Schwerpunkt und Dauer der Führungen werden dabei den persönlichen Wünschen der Besucher angepasst. In beiden Museen gibt es auch **Vermittlungsprogramme** für Schüler mit einer Dauer von jeweils etwa zwei Stunden.

In der **Burg** wendet sich das Vermittlungsprogramm **„Eine Stadt für uns!“** speziell an Acht- bis Zwölfjährige. Ausgewählte Ausstellungsschwerpunkte stellen die historische Stadt und ihre Menschen vor. Anhand der vier Themen Arbeit, Freizeit, Wohnen und Verkehr werfen die Schüler einen Blick in die Vergangenheit. Sie vergleichen das Erfahrene mit ihrer eigenen Lebenswirklichkeit und überlegen sich Wünsche und Erwartungen für die Zukunft. In den **Minoriten** wurde das bewährte Vermittlungsprogramm **„Nüssespiel und Kreidepuder“** für die Sonderausstellung adaptiert und erweitert. Zielgruppe sind auch hier die Acht- bis Zwölfjährigen. Anhand verschiedener Themen, wie Schulwesen, Arbeit, Freizeit, Wohnen und Bekleidung werfen die Schüler einen Blick in die Vergangenheit einer römischen Stadt. Das begehbare römische Haus gibt einen Einblick in die unterschiedlichen Bereiche des Alltagslebens.

#### **Nähere Informationen zur Ausstellung**

Nähere Informationen zur Sonderausstellung „Wels 800 – Geschichte einer Stadt“ gibt es unter **wels.at/800jahre** im Internet. **Buchungen** von Führungen und Vermittlungsprogrammen sind unter Tel. +43 7242 235 7350 oder per E-Mail unter **m@wels.gv.at** möglich.



# Wels hat erste Fahrradstraße in Oberösterreich

Erlaubtes Nebeneinanderfahren und Vorrang in allen Richtungen für Radfahrer (also auch für Linkskommode) sowie Fahrverbot für den motorisierten Verkehr (ausgenommen Anrainerverkehr): Das sind die wichtigsten Merkmale von Oberösterreichs erster Fahrradstraße. Sie verläuft in Wels-Stadt in der Traunuferstraße von der Alten Traunbrücke bis vor der Osttangentebrücke.

Die **Straßenverkehrsordnung** (StVO) als Bundesgesetz sowie zusätzlich die **RVS** (Richtlinien und Vorschriften für das Straßenwesen) Radverkehr sehen explizit die Verordnung einer **Fahrradstraße** vor. Sie ist „aufgrund ihrer Verkehrsqualität besonders für **Hauptver-**



*Immer mehr Oberösterreichinnen und Oberösterreicher sind mit dem Rad unterwegs. Als moderner Mobilitätsclub ist es uns ein großes Anliegen, diese gesunde und klimafreundliche Fortbewegung zu unterstützen: Etwa mit verschiedenen Dienstleistungen an Stützpunkten, wie Akku-Checks für E-Bikes oder kostenlose Fahrradchecks. Das Wichtigste für Radfahrerinnen und Radfahrer: Auch wer mit dem Fahrrad eine Panne hat, ruft am besten den ÖAMTC und bekommt professionelle Fahrradpannenhilfe vom größten Mobilitätsclub des Landes.*



**Mag. Herwig Denk**  
ÖAMTC Oberösterreich,  
Bereichsleiter Mitgliedschaft  
und Clubservices



**Auch viele Mitglieder von Stadtsenat und Gemeinderat haben die Fahrradstraße schon getestet.**

**bindungen des Radverkehrs** beziehungsweise bei hohem oder erwartet **hohem Radverkehrsaufkommen** geeignet und einzusetzen.“ Von dieser Möglichkeit hat die Stadt Wels nun in der Traunuferstraße Gebrauch gemacht.

In einer Fahrradstraße haben **Radfahrer in beiden Richtungen Vorrang** (daher wird auch die Rechtsregel aufgehoben) und dürfen auch nebeneinander fahren. Der motorisierte Verkehr darf (nur wenn zugelassen) zufahren oder queren. Die **höchstzulässige Fahrgeschwindigkeit** beträgt **30 Kilometer pro Stunde** für **alle Verkehrsteilnehmer** (also z.B. neben Autofahrern auch für Rennradfahrer!). Zusammengefasst ist eine Fahrradstraße also eine **vorrangig für den Radverkehr** vorgesehene Straße, die den Radfahrern eine **sichere und schnelle Verbindung** ermöglicht.



*Radfahren wird in Zukunft immer mehr an Bedeutung gewinnen. Der Ausbau der Radwege wird deshalb in Wels seit Jahren forciert. Wir haben jetzt das Erfolgsmodell der Fahrradstraße in der Stadt umgesetzt und sind damit Vorreiter in ganz Oberösterreich. Als nächster Schritt folgt die Radfahr- und Gehwegbrücke nach Schleißheim.*



**Bürgermeister**  
**Dr. Andreas Rabl**

## Beschreibung

Die Traunuferstraße besteht im genannten Abschnitt aus einer **Fahrbahn** mit einem parallel dazu getrennten Gehweg. Der Fahrradstraßen-Bereich ist **rund 1,3 Kilometer** lang und verläuft von der **Alten Traunbrücke** (ÖAMTC Service-Station, Details dazu siehe weiter unten) bis zur Höhe Kalkofenstraße **vor der Osttangentebrücke**. Abgesehen vom Radverkehr ist die Traunuferstraße in diesem Abschnitt nur für den motorisierten Anrainerverkehr zugelassen.

Die **einmündenden Straßen** Adlerstraße, Griesstraße, Prielstraße, Hambergweg, Kalkofenstraße sowie der Geh- und Radweg vom Trodatsteg haben jedenfalls **Nachrang** gegenüber der Fahrradstraße Traunuferstraße. Deren großzügige **Fahrbahnbreite** von rund vier Me-



**Bürgermeister Dr. Andreas Rabl (1.v.r.), Verkehrsstadtrat Stefan Ganzert (4.v.r.) und Mag. Herwig Denk (ÖAMTC; 5.v.r.) mit Service-Technikern des ÖAMTC.**

tern ermöglicht es, dass **Radfahrer** einander **gegenseitig gefahrlos begegnen** und **ausweichen** können. Damit dies innerhalb des engeren Bereiches **Prielstraße 8 bis 18a** ebenso gewährleistet ist, gilt in diesem Abschnitt ein **Fahrverbot für alle Kraftfahrzeuge**.

#### Weitere Fahrrad-Projekte

Im **aktuellen Straßenbauprogramm** sind neben der Fahrradstraße folgende Projekte für den Radverkehr vorgesehen:

- In der Tannenstraße (Lichtenegg) wird ein **Geh- und Radweg** errichtet.
- Nachmarkierungen von **Radfahüberfahrten zur Erhöhung der Verkehrssicherheit** erfolgen am Florianiweg

- und bei den **Kreuzungen** der Lichtenegger Straße mit der Föhren- und der Noitzmühlstraße, der Lilienstraße mit der Noitzmühlstraße
- sowie der Roseggerstraße mit der Bahnhofstraße.

#### Brücke Wels-Schleißheim

Für Radfahrer besonders interessant ist natürlich das Projekt der **Geh- und Radwegbrücke** über die **Traun** nach **Schleißheim**. Hier stellt sich der aktuelle Stand wie folgt dar: Nach der prinzipiellen Entscheidung für die Variante einer **Holzbrücke mit Überdachung** im heurigen Februar läuft momentan intern die Vorbereitung von verschiedenen **Gestaltungsvarianten**. Realistischer Fertigstellungs-

termin ist aus heutiger Sicht im Frühjahr 2025.

#### Fahrrad-Station nun offiziell eröffnet

Für den ÖAMTC als modernen Mobilitätsclub ist das **Fahrrad wesentlicher Teil der nachhaltigen Mobilität** und somit Teil der Bewältigung von Herausforderungen im Verkehr. Der Club **unterstützt** Radfahrer durch umfangreiche Leistungen. Auch die Errichtung von **Service-Stationen** gehört dazu: Der **Wels**er **Fahrrad-Pop-up-Stützpunkt** bei der **Alten Traunbrücke** am Start- beziehungsweise Endpunkt der ersten oberösterreichischen Fahrradstraße ging Ende 2020 COVID-19-bedingt nur in klei-

”

*Als zuständiger Referent möchte ich einen besonderen Schwerpunkt auf umweltfreundliche Mobilität legen, und Fahrradfahren ist dabei besonders wichtig! Aus diesem Grund freut es mich besonders, dass wir in Wels die erste Fahrradstraße im Bundesland eröffnen konnten. Denn die dort geltenden Regeln signalisieren deutlich: Radfahren hat immer Vorrang. Ich appelliere dennoch an alle Verkehrsteilnehmer, gegenseitig Rücksicht zu nehmen!*

“

**Mobilitätsstadtrat  
Stefan Ganzert**

nem Rahmen in Betrieb und ist nun auch offiziell eröffnet: Die Service-Stationen sind mit einer **Aufhängevorrichtung**, einer **Luftpumpe** und **Werkzeug** – wie Inbus- und Schraubenschlüssel beziehungsweise Reifenheber – zur **Selbst-Reparatur** bei kleineren Pannen ausgestattet. Die **Idee** dahinter ist eigentlich bereits **125 Jahre** alt und geht bis auf die Gründung des ÖAMTC als Touring-Club zurück. Dabei wurden im Jahr 1897 Fahrradreparaturkästchen an Radwegen angebracht. **Nähere Infos** gibt es unter [www.oeamtc.at/thema/fahrrad](http://www.oeamtc.at/thema/fahrrad) im Internet!



**Bei der offiziellen Eröffnung von Fahrradstraße und Fahrrad-Station gab es fachkundige Tipps und Service vom ÖAMTC.**

# Wels aktualisiert seine Gesundheitsziele

Am Montag, 2. Juli 2012 hatte der Gemeinderat einstimmig erstmals zehn Gesundheitsziele für die Stadt Wels beschlossen. Diese wurden nun pünktlich vor dem zehnjährigen Jubiläum überarbeitet und in der Gemeinderatssitzung vom Montag, 2. Mai einstimmig beschlossen. Darauf aufbauend hat der städtische Gesundheitsdienst ein umfassendes Jahresprogramm zur Gesundheitsförderung und -prävention erarbeitet.

Gesundheitsziele sind ein **wichtiges Steuerungselement** für eine langfristige, gemeinsame und koordinierte gesundheitspolitische Vorgehensweise. **Erstmals für Oberösterreich** ausverhandelt wurden sie 2012 zwischen dem **Land** Oberösterreich und der damaligen Oberösterreichischen **Gebietskrankenkasse** unter Einbindung der verschiedenen Systempartner im Gesundheitswesen (z.B. Ärztekammer, aber auch Städte und Gemeinden). An dieser **Vorgabe** hatten sich auch die **bishe-**

”

*Ziel der Gesundheitsziele ist es, die Zahl der gesunden Lebensjahre nachhaltig zu erhöhen. Die Lebenserwartung in Österreich ist eine der höchsten in den OECD-Ländern. Bei den gesunden und beschwerdefreien Lebensjahren liegen wir allerdings nur im Mittelfeld. Da müssen wir gegensteuern, denn Gesundheit ist nach wie vor unser höchstes Gut, das hat uns auch die Corona-Krise deutlich vor Augen geführt.*

“

**Bürgermeister  
Dr. Andreas Rabl**



**V.r.:** Bürgermeister Dr. Andreas Rabl, Amtsärztin Dr. Claudia Folger, Silvia Huemer-Doppler (Gesundheitsdienst) und Gesundheitsreferent Vizebürgermeister Mag. Klaus Schinninger.

**rigen Wels**er Gesundheitsziele orientiert.

Nach dem Auslaufen der bisherigen Zielsetzungen mit dem Jahr 2020 haben sich das **Land** Oberösterreich und die nunmehrige Österreicherische **Gesundheitskasse** auf eine **überarbeitete Version** geeinigt. Diese **gilt bis 2032** und greift jene **Herausforderungen** auf, die im Gesundheitsbereich in den kommenden Jahren anstehen werden. **Analog dazu** passt nun auch die **Stadt Wels** ihre Gesundheitsziele **für die kommenden zehn Jahre** an (siehe **Seite 13**).

An den neuen Wels

**„Wels bewegt“ sich heuer mehr** Was 2016 mit einer **kostenlosen Bewegungswoche** in Wels

**Nähere Informationen** dazu finden Sie auf **Seite 14**.

## Weitere Aktivitäten

Einen besonderen Schwerpunkt bildet 2022 die **Zusammenarbeit** mit den Wels

Diese Kooperation mit den Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen und den Schulen ist auch bereits im Hinblick auf 2023 wichtig: Denn im **nächsten Frühjahr** ist die Stadt **Wels** **Gastgeberin** einer Tagung des **„Netzwerks Gesunde Städte Österreichs“**. Dieser Ausschuss des **Städtebundes** umfasst österreichweit 21 Mitgliedsstädte und trifft sich zwei Mal jährlich zum Austauschen und Netzwerken. Zentrales Thema für den Wels

**Aktionen und Veranstaltungen** zu speziellen **Thementagen** runden das gesunde Wels

den Tag des Apfels am Freitag, 11. November, zum Weltaidstag am Donnerstag, 1. Dezember oder ein paar Tage später zum **Nikolaus-tag** sind bewusstseinsbildende und öffentlichkeitswirksame Aktionen geplant. Zudem findet im Sommer im Welldorado-Freibad (Rosenauer Straße 70) ein **Informationstag** zum Thema **„Hautgesundheit“** statt. Nähere Infos folgen!

”

*Die vergangenen Jahre haben für den Gesundheitsbereich zahlreiche neue Herausforderungen mit sich gebracht. Diese aktuellen Entwicklungen wurden nun in die neuen Wels*

“

**Gesundheitsreferent  
Vizebürgermeister  
Mag. Klaus Schinninger**

## Zehn neue Ziele

### 1. Die Gesundheitskompetenz der Welser Bevölkerung stärken:

Gesundheitskompetenz umfasst das Wissen, die Motivation und die Fähigkeit, wichtige Gesundheitsinformationen zu finden, zu verstehen, zu beurteilen und anzuwenden. Sie trägt zur Erhaltung oder Verbesserung der Lebensqualität bei und ist ein bedeutender Ansatzpunkt der Gesundheitsförderung und der gesundheitlichen Chancengleichheit.

### 2. Gesundes Aufwachsen für alle Kinder und Jugendlichen aktiv gestalten und unterstützen:

Bereits in der frühen Lebensphase wird der Grundstein für eine gesunde Lebensweise und die Gesundheit im weiteren Leben gelegt. Mit verschiedenen Sport- und Bewegungsangeboten – z.B. im Rahmen des Projektes „Wels bewegt“ oder mit Workshops und Aktionen rund um das Thema „Gesunde Ernährung“ – sollen gezielt Kinder und Jugendliche angesprochen werden. Die Einbindung von Kinderbetreuungs- und Bildungseinrichtungen spielt dabei eine wichtige Rolle.

### 3. Wohlbefinden in der Schule erhöhen:

Das Wohlbefinden an der Schule fördert die Gesundheit. Gesunde Schüler lernen besser, und gesunde Lehrer unterrichten besser. Deswegen wird die Gesundheitsförderung in den Schulen ausgebaut, und es werden regelmäßig Schwerpunktthemen – wie z.B. Fußgesundheit, Zahngesundheit etc. – gesetzt.

### 4. Psychosoziale Gesundheit junger Menschen fördern:

Um mit den Herausforderungen des täglichen Lebens umgehen zu können, müssen die dafür nötigen Ressourcen bereits im Jugendalter aufgebaut werden. Junge Menschen sollen dabei unterstützt werden, um nachhaltig diesen Herausforderungen gewachsen zu sein. Themen – wie beispielsweise Mobbing oder Bodyshaming – kommt dabei besondere Bedeutung zu.

### 5. Gesunde Ernährung mit regionalen und saisonalen Produkten:

Saisonalität und Regionalität sichern eine gesunde und umweltbewusste Ernährungsweise. Kurze Transportwege und die Kenntnis über Anbau- und Verarbeitungsgebiete schaffen Authentizität und

Vertrauen. Durch den Bezug von regionalen und saisonalen Produkten – insbesondere für Verteilaktionen und Veranstaltungen – soll die Welser Bevölkerung auf das Angebot in der Region aufmerksam gemacht werden.

### 6. Infektionskrankheiten vorbeugen:

Oftmals können einfache Hygienemaßnahmen im Alltag einen selbst und andere vor ansteckenden Infektionskrankheiten schützen. Impfen schützt am wirksamsten, daher ist das Angebot allen Bevölkerungsgruppen in Wels zu vermitteln und mit regelmäßigen Impfaktionen (z.B. Zecken- oder Gripeschutzimpfung) zugänglich zu machen.

### 7. Schuluntersuchungen und Schulimpfungen laut Österreichischem Impfplan:

Die enge Zusammenarbeit mit der Bildungsdirektion und den Schulen trägt wesentlich zum reibungslosen Ablauf von Schuluntersuchungen und -impfungen bei. Die Verbesserung des Informationsflusses zwischen Schülern, Eltern/Erziehungsberechtigten und Lehrern soll das Bewusstsein stärken, dieses Impfangebot möglichst lückenlos wahrzunehmen.

### 8. Maßnahmen zur Suchtprävention setzen:

Wirksame Suchtprävention setzt auf die Stärkung der Lebenskompetenzen und ist integriert in den Alltag. Sie wirkt sich auf einen verminderten Konsum von legalen (Alkohol und Tabak) und illegalen Drogen sowie die Verringerung von Verhaltenssuchten aus.

### 9. Gesundheit und Lebensqualität im Alter erhalten:

Der Erhalt der körperlichen und psychischen Gesundheit sowie die Behandlung künftig vermutlich zunehmend auftretender Erkrankungen (z.B. Demenz) ist von besonderer Relevanz. Vorträge und Informationsveranstaltungen zu relevanten Themen sollen sowohl Betroffene als auch Angehörige in ihrem Alltag unterstützen. Mit verschiedenen Sport- und Bewegungsangeboten – z.B. im Rahmen des Projektes „Wels bewegt“ – soll unter anderem auch gezielt die ältere Generation angesprochen werden.

### 10. Verantwortung für Gesundheit gemeinsam wahrnehmen:

Viele verschiedene gesellschaftspolitische Bereiche tragen zur Gesundheit bei. Es soll die Zusammenarbeit aller relevanten Institutionen im Sinne der Gesundheit verbessert werden.

# Laahen bekommt Stadtteil-Park

Das größte Grünanlagen-Projekt der Stadt Wels für das Jahr 2022 ist mit dem Spatenstich nun offiziell gestartet: Bis zum heurigen September wird in der Laahen der Franziskus-Park entstehen.

Ihren Namen erhält die Grünanlage von der benachbarten Pfarre St. Franziskus: In deren Südosten liegt das rund **8.400 Quadratmeter** große Grundstück, auf dem in den kommenden Monaten der neue Park angelegt wird. Dieser wird nach seiner Fertigstellung für

seine Besucher zahlreiche **Spiel- und Sportangebote** sowie **ruhige Plätze** – unter anderem einen Pavillon – zum Verweilen bieten.

Die offizielle **Eröffnung** des neuen **Stadtteil-Parks** ist für **Samstag, 10. September** von **14:00 bis 17:00 Uhr** vorgesehen. Zu diesem Anlass wird auch die **Stadtgärtneri** ihren **125. Geburtstag** gemeinsam mit den Welsern feiern und ihre Leistungen präsentieren. Das detaillierte Programm ist momentan in Ausarbeitung, nähere Infos folgen selbstverständlich zeitgerecht!



# „Wels bewegt“ sich ab Mittwoch, 25. Mai

Mit einer Flashmob-Auftaktveranstaltung in der Innenstadt startet am Mittwoch, 25. Mai ab 14:00 Uhr die heutige erweiterte Ausgabe von „Wels bewegt“. Von Montag, 30. Mai bis vorerst Freitag, 8. Juli gibt es dann täglich außer an Feiertagen unter der Woche – und teilweise auch am Wochenende – kostenlose Sport- und Bewegungsangebote an verschiedenen öffentlichen Orten in der Stadt. Teil zwei folgt nach einer sommerlichen Pause von Mitte August bis Ende September.



*Die gesundheitsfördernde Wirkung von Bewegung und Sport ist ein wichtiger Faktor für die Stärkung der Gesundheitskompetenz der Bevölkerung. Bei der Umsetzung dieses städtischen Gesundheitszieles spielt die erweiterte Ausgabe von ‚Wels bewegt‘ eine große Rolle. Wir danken allen Beteiligten für die Vorbereitung und Umsetzung und hoffen auf zahlreiche Teilnahme!*



**Sportreferent  
Vizebürgermeister  
Gerhard Kroiß  
und Gesundheitsreferent  
Vizebürgermeister  
Mag. Klaus Schinninger**



Die Teilnehmer können **niederschwellig** und **ohne Anmeldung neue Sportarten** ausprobieren. Am **Programm** stehen unter anderem Yoga, Pilates, Mobilisations- und Faszientraining, Piloxing SSP (Pilates, Boxen, Tanz) und Knockout (Boxen, Pilates, Plyometrie), Functional Fitness, Tanz-workshops, Smovey, Rückenfitness, Kettlebell, Schlingentraining, Waldbaden, Zen-Yoga, Feldenkrais etc. Die **Einheiten** dauern jeweils **zwischen 30 und 90 Minuten**.

**Ziel** ist und bleibt die **Motivation** der Bevölkerung zu **mehr Sport und Bewegung** durch unverbindliches, niederschwelliges und **kostenloses Ausprobieren** neuer Sportarten ohne Anmeldung. Die

Einheiten finden zu **allen Tageszeiten** vom Vormittag bis zum Abend und **vorzugsweise** wieder **im Freien** an öffentlichen Grünanlagen und Plätzen (z.B. Burggarten, Volksgarten, Am Zwinger, Welldorado, Reinberg etc.) statt. Erstmals ist heuer bei **Schlechtwetter** teilweise auch das **Ausweichen** an Orte mit einem **Dach über dem Kopf** möglich.

„Wels bewegt“ richtet sich an **alle Altersgruppen**, wobei auch spezielle Angebote etwa für Eltern mit Kindern, Jugendliche, Senioren sowie **neu** auch für **körperlich Beeinträchtigte** enthalten sind. Eine **weitere Innovation 2022** ist der **„Fit-Pass“**: Diesen erhält jeder Teilnehmer beim erstmaligen

Besuch einer Einheit vom jeweiligen Trainer. Für alle besuchten Programmpunkte gibt es **Treuepunkte**, die nach dem Ende der heurigen „Wels bewegt“-Ausgabe in **Belohnungen umgetauscht** werden können.

**Nähere Infos** gibt es bei der städtischen Gesundheitsbeauftragten Silvia Huemer-Doppler per E-Mail unter **silvia.huemer-doppler@wels.gv.at** oder unter **Tel. +43 7242 235 3980** sowie im Programmfolder. Dieser ist unter **www.wels.at/veranstaltungen** abrufbar und liegt in Papierform etwa in der Dienststelle Bürgeranliegen im Bürgercenter (Rathaus, Stadtplatz 1, Erdgeschoß, Zi. 7) auf.

[www.strasser-steine.at](http://www.strasser-steine.at) St. Martin i.M. (Tel. 07232/2227-0) | Eferding | Marchtrenk | Steyr | Enns | Linz | Urfahr | Freistadt

**strasser**  
**GRABMAL**

~~EN~~ MEIN STEIN  
FÜR DIE EWIGKEIT.





## PROGRAMM

STADTHALLE WELS UND VOLKSGARTEN,  
POLLHEIMERSTRASSE 1

SONNTAG, 22. MAI 2022. AB 12 UHR  
FEIERLICHE ERÖFFNUNG UM 13:00 UHR

- Präsentation traditioneller Musik und Tänze aus unterschiedlichen Ländern auf dem Platz vor der Stadthalle
- Musikalische Unterhaltung auf der Außenbühne: Siklenda und map of living sounds
- Vielfältiges kulinarisches Angebot: Speisen und Getränke aus aller Welt
- Kinderprogramm: Hüpfburg, Kinderschminken, Spielstationen, usw.
- Picknickmöglichkeit im Volksgarten
- Die Veranstaltung findet bei Schönwetter ausschließlich im Freien statt, bei Schlechtwetter werden die Programmpunkte in die Stadthalle verlegt
- Freier Eintritt!

**Wir freuen uns über eine umweltfreundliche Anreise: zu Fuß, mit dem Fahrrad oder in Fahrgemeinschaft.**

**Bitte beachten Sie die aktuellen Covid-19 Bestimmungen.**



IM AUFTRAG VON:



IN KOOPERATION MIT:



# Wels feierte „Tag des Baumes“

Zum alljährlich am 25. April stattfindenden internationalen „Tag des Baumes“ – heuer ein Montag – besuchte eine Delegation der International Society of Arboriculture (ISA) die Stadt Wels. Passenderweise wurde zu diesem Anlass auch gemeinsam ein Baum gesetzt. Bereits am Samstag, 23. April gab es am Wochenmarktgelände eine große öffentliche Baumverteilung.

Die **ISA-Abordnung** bestand aus Ing. Joseph Klaffenböck (Präsident Chapter Austria), Ing. Johannes Gold (Schatzmeister Chapter Austria) sowie Gerhard Boxleitner (Techniker Baummanagement). Mit diesen drei Herren sowie mit mit Dipl.-Ing Christoph Haslmayr (Leiter Dienststelle Stadtgärtnerei) pflanzten Vizebürgermeister Gerhard Kroiß und Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger im **Energiepark** im Bereich der beiden Welser Bundeshandelsakademien zum „**Tag des Baumes**“ eine **Weißkiefer** (Pinus sylvestris). Dieser schnellwüchsige immergrüne Nadelbaum ist widerstandsfähig gegen die Auswirkungen des Klimawandels. Der auch als **Rotföhre** bekannte Baum kann Wipfelhöhen bis 48 Meter und Stammdurchmesser bis zu einem Meter erreichen und bis zu 600 Jahre alt werden.

Bereits am **Samstag, 23. April** verschenkten die Experten der Stadtgärtnerei am **Zentralmarktgelände** am Vormittag **Bäumchen** (Forstware) an die Marktbesucher. Dieses Angebot fand regen Zuspruch. Die anwesenden Gäste nahmen auch die Gelegenheit in Anspruch, um von den Stadtgärtnern allerlei **Wissenswertes** zu den Themen Bäume und Pflanzen zu **erfragen**.

Der internationale „**Tag des Baumes**“ geht auf die Aktivitäten des amerikanischen Journalisten



Die ISA-Delegation mit Vertretern der Stadt vor der neuen Weißkiefer im Energiepark.



Baumverteilung am Wochenmarkt.

Julius Sterling Morton zurück. Dieser stellte **1872** einen „Arbor Day-Resolution“-Antrag an die Regierung von Nebraska, der binnen 20 Jahren in den ganzen USA angenommen wurde. An diesem Tag, ursprünglich der 10. April, werden **traditionell Baumpflanzungen** durchgeführt. Der Tag des Baumes wurde am 1951 von der FAO (Food and Agriculture Organisation) der **Vereinten Nationen** beschlossen. Der internationale Tag des Baumes

wird nun **alljährlich am 25. April** gefeiert.

Die **ISA** wurde **1928** in Stamford (Connecticut, USA) als „Nationale Schattenbaum Konferenz“ **gegründet**. 1968 erfolgte die Umbenennung in „Internationale Schattenbaum Konferenz“, 1976 schließlich in „International Society of Arboriculture“. Über diese **wissenschaftliche und pädagogische Organisation** tauschen Arboristen und Wissenschaftler aus

aller Welt ihre **Erfahrungen und Wissen** aus.

Derzeit hat die ISA weltweit mehr als 318.000 Mitglieder, die in mehr als 40 Chapter aufgliedert sind. Das österreichische Chapter wurde 2001 als 39. gegründet, nachdem es zur Abspaltung von Deutschland gekommen ist. Germany/Austria war 1991 als Chapter 24 aus der Taufe gehoben worden. Nähere Infos zu Organisation, Zielen etc. gibt es unter [www.isa-austria.at](http://www.isa-austria.at) im Internet!

**Vizebürgermeister Gerhard Kroiß und Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger:**


„Wir bedanken uns sehr herzlich beim österreichischen Chapter der ISA und besonders bei Herrn Ing. Joseph Klaffenböck dafür, dass dieses Jahr die Stadt Wels ausgewählt wurde und wir eine Weißkiefer im Energiepark pflanzen durften. Bäume verbessern nicht nur das Stadtklima, sondern attraktivieren auch die Stadtparks und tragen wesentlich zum allgemeinen Wohlbefinden der Bevölkerung bei.“

Die nächste Amtsblatt-Ausgabe **5/2022** erscheint am **Montag, 13. Juni 2022**





Wir versprechen  
Ihnen nicht, dass  
Sie immer genug  
Zeit haben.

 [karriere.post.at](https://karriere.post.at)

Jetzt  
bewerben unter  
[karriere.post.at](https://karriere.post.at)



Aber wir versprechen Ihnen,  
was wirklich wichtig ist: Ehrlichkeit,  
Fairness und vor allem Sicherheit.



**WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG  
IN OBERÖSTERREICH**

Ein Job, auf den man vertrauen kann. Ein Job bei der Post.



**ABENTEUER FAMILIE**  
Familientreff Wels

**SOMMER 2022**

**KREATIV-  
WERKSTATT**

**ABENTEUER  
ZELTLAGER**

**Theater  
Woche**

**Ferien-  
Spiele**

**Ab ins Wasser**  
Schwimm-Woche

**Blick hinter  
die Kulissen**

Details sowie alle Informationen zum Verein gibt es auf  
[www.abenteuerfamilie.info](http://www.abenteuerfamilie.info)



**STRASSER**  
GARTEN - GESTALTUNG

Idee & Beratung, wohlüberlegte Planung,  
optimale Umsetzung und Pflege.

Geme für Ihre Wünsche im Außenbereich da!

- von den Erdarbeiten bis zur
- regelmäßigen Baum- & Strauchpflege

PRIVATGÄRTEN     ÖFFENTLICHE STELLEN     UNTERNEHMEN

[office@traumgarten-strasser.at](mailto:office@traumgarten-strasser.at)    0664 / 26 46 114    [www.gartengestaltung-wels.at](http://www.gartengestaltung-wels.at)

**DORNER  
MAYER  
ELEKTRIK**

**Elektroinstallationen**  
**Alarmanlagen**  
**Videoüberwachung**  
**Zentralschließanlagen**  
**Zutrittsysteme**

0 72 42 / 42 44 1  
[www.dorner-mayer.at](http://www.dorner-mayer.at)

24-Störungs- u. Aufsperrdienst  
**0 800 / 20 44 66**



# „Wels hilft Ukraine“: Spendenübergabe an das Rote Kreuz

Anfang März startete die Stadt Wels unter dem Motto „Wels hilft Ukraine“ einen Aufruf für Sach- und Geldspenden, um das unermessliche menschliche Leid der Bevölkerung in der Ukraine ein wenig zu lindern. Insgesamt konnten seither mehrere vollbeladene LKW mit Hilfsgütern in das Kriegsgebiet gebracht werden.

Neben der Abgabe von Kleidung, Decken, Windeln und Pflegeprodukten, Medikamenten und Verbandsmaterialien sowie Spielzeug zeigte sich die Welsener Bevölkerung auch bei den finanziellen Spenden großzügig. Insgesamt gingen 29.013,59 Euro auf das von der Stadt Wels eingerichtete Spendenkonto „Wels hilft Ukraine“ ein. Dieser Betrag wird von der Stadt Wels nun an das Oberösterreichische Rote Kreuz übergeben. Dieses leitet die Hilfsgelder an das Rote Kreuz in der Ukraine und deren Nachbarländer weiter, von wo aus die Spenden zielgerichtet verteilt werden.

**Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und Integrationsreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß:** „Wir sind überwältigt von der Spendenbereitschaft der Welsener für die notleidende Bevölkerung in der Ukraine. Unser besonderer Dank für die rasche und unbürokratische Unterstützung gilt dem Roten Kreuz: Dieses stellt sicher, dass das Geld auch wirklich dort ankommt, wo es benötigt wird!“

## Unterstützung für ukrainische Studierende

Neben der Hilfe der ukrainischen Bevölkerung vor Ort konnte die Stadt Wels gemeinsam mit der Fachhochschule Oberösterreich (FH OÖ) eine wichtige Unterstützung für drei in Wels befindliche ukrainische Studierende in die Wege leiten. Die jungen Erwachsenen können kostenlos



**Bezirksrettungskommandant Andreas Heinz, MSc MBA** nahm den Spendenscheck von **Bürgermeister Dr. Andreas Rabl** und **Integrationsreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß** symbolisch entgegen.



**V.r. Stadtrat Ralph Schäfer, MSc (Bauen, Wohnen und Stadtentwicklung)** mit **Dekan Dipl.-Ing. Dr. Michael Rabl, MBA (FH OÖ)**.

in einer im Eigentum der Stadt Wels befindlichen Wohnung in der Innenstadt wohnen. Der ursprüngliche Verkauf der (Eigentums-)Wohnung wird bis auf weiteres gestoppt.

Insgesamt befinden sich derzeit 16 ukrainische Studierende am FH OÖ Campus Wels. Sie alle besuchen in diesem Semester einen Deutschkurs und werden im Herbst in das „International Foundation Program“ einsteigen. Dieser englischsprachige Vorbereitungslehrgang wurde für Studierende entwickelt, die für ein

Studium an der FH OÖ noch nicht alle Voraussetzungen erfüllen oder zusätzliche Qualifikationen in Vorbereitung auf ein Studium erwerben möchten. Im Anschluss daran erfolgt der Umstieg in das jeweilige reguläre Bachelor-Studium der FH OÖ.

**Stadtrat Ralph Schäfer, MSc (Bauen, Wohnen und Stadtentwicklung):** „Es freut mich, dass wir den künftigen FH-Studenten als Stadt Wels rasch und unbürokratisch unter die Arme greifen können. Die drei leerstehenden Innenstadtwohnungen bieten sich durch ihre zentrale Lage und der Nähe zur Fachhochschule Wels für die ukrainischen Familien an.“

**Dekan Dipl.-Ing. Dr. Michael Rabl, MBA:** „Die FH OÖ hat unmittelbar nach dem Ausbruch des Krieges in der Ukraine reagiert und über Social Media-Kanäle Hilfe für Studierende angeboten, die das Land verlassen mussten. Dankenswerterweise war die Stadt Wels sofort bereit, kostenlos Wohnungen für ukrainische Flüchtlinge zur Verfügung zu stellen, die am Campus Wels studieren wollen. Natürlich steht dabei die Hilfeleistung für die ukrainische Bevölkerung im Vordergrund, es bietet sich hier aber auch die Chance, die dringend gesuchten Fachkräfte nach Oberösterreich zu bekommen.“

**BACHL** DIE SCHNELLE  
Nachhilfe  
ZUM ERFOLG

**SOMMER-FERIEN-Intensivkurse im August!**

Mag.<sup>a</sup> Brigitte Bachl  
Ringstraße 7, EG, 4600 Wels  
Hotline: 07242 - 60 1006  
www.bachl-nachhilfe.at

**DIE SCHNELLE NACHHILFE ZUM ERFOLG**

# Die Welser Generationentreffs

Die Generationentreffs bieten als offene und parteilich unabhängige Zentren Aktivitäten, Vorträge, Dienstleistungen und vor allem gemütliche Geselligkeit für alle Generationen. Informieren Sie sich unter [www.wels.at/generationentreffs](http://www.wels.at/generationentreffs) über die einzelnen Treffs!

## Aktuelle Veranstaltungen

**18. Mai 2022 – 14:00 Uhr**

▶ EDV-Kurs *"Das mobile Telefon als Ihr Begleiter – Modul 1"* im Generationentreff Knorrstraße

**19. Mai 2022 – 14:00 Uhr**

▶ *Bingo* im Generationentreff Linzer Straße

**25. Mai 2022 – 14:00 Uhr**

▶ EDV-Kurs *"Das mobile Telefon als Ihr Begleiter – Modul 2"* im Generationentreff Knorrstraße

**1. Juni 2022 – 14:00 Uhr**

▶ EDV-Kurs *"Das mobile Telefon als Ihr Begleiter – Modul 3"* im Generationentreff Knorrstraße

**2. Juni 2022 – 14:00 Uhr**

▶ *Kunst auf Rädern-Tournee* im Haus Noitzmühle

**2. Juni 2022 – 15:30 Uhr**

▶ *Kunst auf Rädern-Tournee* im Haus Neustadt

**8. Juni 2022 – 14:00 Uhr**

▶ EDV-Kurs *"Das mobile Telefon als Ihr Begleiter – Modul 1"* im Generationentreff Lichtenegg

## Kontakt und Öffnungszeiten

**Generationentreff Lichtenegg, Am Rosenhag 2**

gtli@wels.gv.at, Tel. +43 7242 417 3788

Montag bis Mittwoch: 11:15 bis 17:00 Uhr

**Generationentreff Knorrstraße, Knorrstraße 24**

gtkn@wels.gv.at, Tel. +43 7242 530 19

Montag bis Freitag: 09:00 bis 16:30 Uhr

**Generationentreff Linzer Straße, Linzer Straße 126**

gtls@wels.gv.at, Tel. +43 7242 431 98

Montag bis Donnerstag: 12:30 bis 16:30 Uhr

**Generationentreff Noitzmühle, Eibenstraße 25**

gtno@wels.gv.at, Tel. +43 7242 417 3784

Montag, Dienstag und Donnerstag: 13:00 bis 17:00 Uhr

**Generationentreff Vogelweide, Eiselsbergstraße 31a**

gtvl@wels.gv.at, Tel. +43 7242 431 97

Montag bis Donnerstag: 11:30 bis 17:00 Uhr

**Generationentreff Puchberg, Puchberger Straße 20**

gtpu@wels.gv.at, Tel. +43 7242 207 392

Montag bis Donnerstag: 13:00 bis 17:00 Uhr

**Generationentreff Neustadt, Südtiroler Straße 44**

gtn@wels.gv.at, Tel. +43 7242 714 98

Montag bis Donnerstag: 13:00 bis 17:00 Uhr



# Tag der Streuobstwiese: Wels für Kulturerbe-Aufnahmeantrag



Anlässlich des Internationalen Tages der Streuobstwiese am **29. April – heuer ein Freitag – besuchte Vizebürgermeister Gerhard Kroiß den von der Dienststelle Stadtgärtnerei betreuten Obstlehrgarten in Mitterlaab im Norden der Stadt.**

Auf der **2004** angelegten Grünfläche gedeihen auf fast **2.600 Quadratmetern** Fläche rund **70 alte**,

**sonst nur mehr selten erhältliche Sorten.** Zu sehen sind Äpfel, Birnen, Kirschen, Zwetschken, Pfirsiche, Marillen, Mispeln, Wein und Wildobstsorten samt Erklärungstafeln (u.a. zu Erntezeitpunkt und Genussreife). Wenn die **Früchte** im Sommer und Herbst **reif** werden, können Besucher **haushaltsübliche Mengen pflücken.**

In diesem Zusammenhang **be-grüßt** Vizebürgermeister Kroiß

ein in den vergangenen Wochen bekannt gewordenes **Vorhaben** der **ARGE Streuobst:** Diese beabsichtigt, bei der **UNESCO** (Sonderorganisation der UNO für Erziehung, Wissenschaft und Kultur) die Aufnahme des österreichischen Streuobstanbaus als „**Immaterielles Kulturerbe**“ zu beantragen. Im benachbarten Deutschland war die entsprechende Aufnahme bereits im Jahr 2021 erfolgt.

Übrigens: Im Obstlehrgarten **mähen** die Stadtgärtner **nur zwei bis drei Mal im Jahr das Gras**, um **Bienen, Hummeln** etc. **Lebensraum und Nahrungsquellen** zu bieten. Passend dazu bietet gleich nebenan der **Bienenweg** der Welser Imker auf sieben Schautafeln viel Wissenswertes über das Leben der nützlichen Insekten.

”

*Wels hat bereits frühzeitig die Wichtigkeit des Erhaltens solcher traditionellen Anbauformen erkannt und schon vor 18 Jahren den städtischen Obstlehrgarten angelegt. Dieser ist nicht nur besonders in der Erntezeit ein lohnendes Ausflugsziel vor allem für Familien, sondern ganzjährig auch ein wertvoller Lebensraum für verschiedenste Pflanzen- und Tierarten. Es würde mich freuen, wenn auch unser Obstlehrgarten bald offiziell ‚Immaterielles UNESCO-Kulturerbe‘ ist!*

“

**Vizebürgermeister  
Gerhard Kroiß**

## Ombudsmann für Wohnungsangelegenheiten



**Gemeinderat a. D. Egon Schatzmann** hält jeden ersten **Mittwoch im Monat** von **08:00 bis 12:00** Uhr im Rathaus, Stadtplatz 1 im 1. Stock, Zi. 108 seinen Sprechtag ab.

**Tel. +43 677 621 590 22**  
**E-Mail egon.schatzmann@wels.gv.at**

## Kostenlose Rechtsberatung



**Rechtsanwaltskammer für Oberösterreich:**

**28. Mai:** Dr. Martin Oberndorfer

**11. Juni:** Dr. Philipp Oberndorfer

Am **Samstag** jeweils von **10:00 bis 12:00** Uhr  
Rathaus, Eingang Stadtplatz 3, Erdgeschoß, Zi. 50a (Kantine).

**Anmeldung** vor Ort bis 11:00 Uhr!

# eww Crowd: Gemeinsam mehr erreichen

Am Montag, 9. Mai startete die eww Gruppe eine Crowdfunding-Plattform für Projekte in Wels. Sie bietet Vereinen und Engagierten eine Bühne, Ideen zu platzieren und diese mit der Unterstützung von vielen zu finanzieren.

„Wir unterstützen schon immer Vereine und Institutionen in Wels, das ist Teil unserer Verantwortung“, erklärt eww Vorstand **Mag. Florian Niedersüß, MBA**. „Mit der eww Crowd bieten wir den vielen Ehrenamtlichen der Stadt neue Möglichkeiten, wichtige Projekte umzusetzen. Denn erst die Vielfalt und der Facettenreichtum der Welser Vereinslandschaft macht unsere Stadt lebenswert.“

## Mehrwert für Wels

Die eww Crowd ist eine digitale Plattform, auf der engagierte Welser ihre Ideen und Projekte präsentieren und finanzieren lassen können. Inhaltlich sind kaum Grenzen gesetzt, es gibt nur **eine einzige Anforderung**: Das Projekt muss einen **sportlichen, kulturellen, sozialen oder ökologischen Mehrwert für die Region** bringen. In Deutschland gibt es bereits in vielen Städten kommunale Crowdfunding Plattformen, in Österreich ist die eww Gruppe der erste Energieversorger, der diese Möglichkeit anbietet.

## So funktioniert's

Die eww Gruppe betreibt gemeinsam mit einem Technikpartner die Plattform. Interessierte schließen sich mit der eww kurz und **klären die Rahmenbedingungen** für ihr Projekt. Die eww stellt **Projektcoaches** zur Verfügung, damit die Projekteinreicher von der ersten Minute an kompetente Beratung an der Seite haben. Gemeinsam



**Mag. Florian Niedersüß, MBA:** Die eww Crowd bietet vielen Ehrenamtlichen der Stadt neue Möglichkeiten, wichtige Projekte umzusetzen.

mit den Coaches werden Finanzierungsziel und Maßnahmen besprochen, dann geht das Projekt online. Aufgabe der Einreicher ist es, möglichst viele Unterstützer für ihr Projekt zu gewinnen.

## Alles oder nichts

Wie beim Crowdfunding üblich wird auch bei der eww Crowd das gesammelte Geld nur ausgezahlt, **wenn das Ziel erreicht wird**. Dazu gibt es ein Treuhandkonto, auf dem die Spenden geparkt werden bis das Spendenziel erreicht wird. Falls das nicht der Fall ist, geht das Geld zurück an die Unterstützenden. Der jeweilige Finanzierungsstand für jedes Projekt ist immer aktuell auf der Plattform zu sehen.

Die eww Gruppe stellt einen jährlichen **Fördertopf von 10.000 Euro** zur Verfügung, der den einzelnen Projekten zu Gute kommt. „Wir

„*Wir hoffen, in den nächsten Jahren mit unserer Plattform ganz viele Projekte in Wels ermöglichen zu können – denn gemeinsam kann man mehr erreichen.*“

**Mag. Florian Niedersüß, MBA**  
eww Vorstand

legen für jede Spende ab 10 Euro zusätzlich 20 Euro dazu, damit jeder Einreicher zusätzlich von uns bis zu 1.000 Euro für seine Idee kassieren“, erklärt Florian Niedersüß. Jeder Unterstützer erhält für seine Spende auch eine Prämie, die entweder vom unterstützten

Projekt oder von der eww zur Verfügung gestellt wird. Erste Projekte sind bereits online. Zum Start sind drei Projekte auf der Plattform zu finden: Der UTC Tennisclub möchte sich einen Rasenmäherroboter finanzieren lassen, um die Grünflächen am Vereinsgelände mähen zu können. Das Welser Lesefest sucht Unterstützung für die Veranstaltung im Welser Burggarten. Und die Welser Lerntafel braucht neue Laptops, um die Betreuung ihrer Schüler zu verbessern.

## Erste Projekte online – weitere in Vorbereitung

Die nächsten Projekte sind bereits in der Pipeline, viele Vereine, Institutionen und engagierte Privatpersonen arbeiten bereits an der Vorbereitung ihrer Projekte. Zeitlichen Druck gibt es nicht, denn die eww Crowd ist ein **langfristiges Element** in der Marketingstrategie des Unternehmens.

## OÖ Haus- und Grundbesitzerbund

Bezirk Wels und Umgebung: Interessensvertretung der privaten Haus-, Wohnungs- und Grundbesitzer  
Kaiser-Josef-Platz 47, Tel. **+43 7242 293 61**, E-Mail: **hausbesitzerbund.wels@aon.at**

Sprechtag: **Montag bis Freitag 08:00 bis 12:00 Uhr** Termine nach telefonischer Vereinbarung





„Gutes tun und Pickerl sammeln für den Klimaschutz“ ist auch in der Stadt Wels von **Montag, 16. Mai bis Freitag, 10. Juni** bei der „**Freunde der Erde**“-Sammelpassaktion des *Klimabündnis Oberösterreich* möglich. Für jedes klimabewusste Verhalten gibt es bei den teilnehmenden Betrieben, Vereinen und Bildungseinrichtungen je ein Pickerl für den Sammelpass. Zu gewinnen gibt es Geld- und (nachhaltige) Sachpreise. Die zuständigen Stadträte **Thomas Rammerstorfer** (Umwelt- und Klimaschutz) sowie **Dr. Martin**

**Oberndorfer** (Wirtschaft und Wissen, beide im Bild v.r. mit Franz Strassmair vom teilnehmenden gleichnamigen Stadtplatz-Café und Klimabündnis Oberösterreich-Geschäftsführer Mag. Norbert Rainer) unterstützen selbstverständlich diese klimafreundliche Aktion.

**Nähere Informationen** – sowie **ab Montag, 16. Mai** auch eine **Liste der teilnehmenden Betriebe** – gibt es unter **oberoesterreich.klimabuendnis.at/aktuelles/freunde-der-erde-sammelpassaktion-2022!**

## Mehr Licht für Wels

**Im Welser Beleuchtungsprogramm für 2022 sind Neuinstallationen und Lückenschlüsse sowie Überprüfungs- und Austauschmaßnahmen im Ausmaß von 350.000 Euro vorgesehen. Die Umsetzung erfolgt nach einstimmigem Beschluss in der Gemeinderatssitzung am Montag, 2. Mai durch die eww Anlagentechnik GmbH.**

Aktuell liegt die Anzahl der **Lichtpunkte** laut Beleuchtungskataster im Welser Stadtgebiet bei knapp **8.000. Neue Beleuchtungen** mit energiesparenden LED sind in der Doppelbauer- und der Werfelstraße sowie im Schlosspark Lichtenegg

beim historischen Torbogen vorgehen. **Beleuchtungslücken** werden im heurigen Jahr in der Barany-, der Swieten- sowie der Tandlerstraße geschlossen.

Eine bessere Ausleuchtung von **Schutzwegen** ist etwa bei der Kreuzung Sandwirt-/Franz-Keim-Straße geplant. Darüber hinaus werden auch 2022 **ältere Beleuchtungsmasten** statisch **überprüft**. Konkret geht es um 166 Holz-, 115 Beton-, 230 Stahl- und 95 Aluminiummasten mit einem Alter von **mehr als 30 Jahren**. Am Ergebnis dieser Überprüfung orientieren sich die **heurigen Mast-Auswechslungen**.



## Achte Welser Stadtschreiberin kommt aus Serbien

**Marija Pavlović bekleidet heuer von Montag, 20. Juni bis Dienstag, 20. September das Amt der Welser Stadtschreiberin. Die gebürtige Serbin lebt in Berlin und wird während ihrer Welser Zeit ihren direkten Vorgänger Stefan Abermann aus Tirol beerben.**

Pavlović wurde 1984 in Leskovac geboren. Sie studierte Englische Sprache und Literatur an der Universität Belgrad. Derzeit arbeitet die künftige achte Welser Stadtschreiberin an ihrer Promotion in **Allgemeiner und Vergleichender Literaturwissenschaft** an der Freien Universität Berlin.

Von der Autorin sind bislang **drei Romane** erschienen, davon der bisher letzte mit dem Titel „24“ im heurigen März auf Deutsch im Drava Verlag. Sie veröffentlichte auch verschiedene **Kurzgeschichten** in regionalen Journalen, das **Theaterstück** „Ein seltsamer Fall von Frau Jekyll und Dr. Hyde“ sowie **Gedichte**. Pavlović nahm zudem an regionalen und internationalen **Festivals und Initiativen** teil, wie etwa dem Kurzgeschichtenfestival „Kikinda Short“, dem in Bosnien und Herzegowina umgesetzten UN-Projekt „Writers for the Future“, dem montenegrinischen Festival „Literary“ und dem Programm „Neighborhood bound“ des serbischen Vereins K.R.O.K.O.D.I.L.

Die **dreiköpfige Jury** – bestehend aus Vorjahres-Stadtschreiber Stefan Abermann, der aktuellen Stadtschreiberin aus Eferding Marlene Gözl und der Autorin und Historikerin Tamara Imlinger – wählte Pavlović einstimmig. Mit ihr hatten sich übrigens **21 Kandidaten** als Stadtschreiber beworben.

Hier die **Begründung** im O-Ton: „Mit ihrem eingereichten Projekt ‚Welstopia‘, in welchem Marija Pavlović aus den realen Straßen

”

*Speziell im Jubiläumsjahr freue ich mich darauf, wie die neue Stadtschreiberin als externe Schriftstellerin ihre Sichtweise auf Wels in Worte fasst. Besonders spannend erwarte ich die Kombination, wie 800 Jahre Wels in das moderne Wels eingebunden werden.*

“

**Kulturreferentin  
Vizebürgermeisterin  
Christa Raggl-Mühlberger**

und Gebäuden, vorgefundenen Klängen, Farben und den hier lebenden Menschen ein fiktives Wels gestalten wird, hat sie die Jury überzeugt. Ihre eingereichte Textprobe aus dem Roman ‚24‘ (...) besteht durch das Erzählen ausgehend vom Verschwinden eines Menschen sowie das Zusammenspiel unterschiedlicher Textformen. (...)“

Als achte Welser Stadtschreiberin wird Pavlović jedenfalls einen **neuen Fokus auf die Stadt** richten. Ihre Auftrittstermine etc. folgen natürlich wie immer zeitgerecht!



© Milijana Niković

# Wels präsentiert Jugendstrategiekonzept

Unter dem Motto „Jugendarbeit in Wels – Begleiten, Betreuen, Beraten“ wurde in den vergangenen Wochen gemeinsam mit den städtischen Jugendbetreuern ein Jugendstrategiekonzept erarbeitet.

Darin sehen die Verantwortlichen nach zwei Jahren mit Corona-Maßnahmen, fünf Lockdowns, geschlossenen Schulen und der damit verbundenen Reduktion der sozialen Kontakte einen **dringenden Handlungsbedarf**, um **Kinder und Jugendliche** zwischen acht und 18 Jahren **verstärkt zu unterstützen** und das Angebot **weiter auszubauen**.

Im Strategiekonzept sind sowohl **pädagogische** als auch **strukturelle und quantitative Ziele definiert**. Diese sehen unter anderem die Stärkung der Jugendlichen bei der Entwicklung der eigenen Persönlichkeit, die bedarfsgerechte Ausstattung der Jugendtreffs in den Stadtteilen und den Anstieg der Besucherzahlen auf das Vor-Corona-Niveau samt anschließender Steigerung um 20 Prozent innerhalb von zwei Jahren vor.

Zur Erreichung dieser Ziele sollen **ab Freitag, 1. Juli mehrere Maßnahmen** beitragen: Vorgesehen sind unter anderem eine **Erweiterung der Jugendtreff-Öffnungszeiten** sowie eine **bedarfsorientierte Öffnung** einzelner Treffs auch an **Samstagen**. Diese werden so wie bisher doppelt von städtischen Mitarbeitern besetzt. Auf Grund der schlechten Auslastung – insbesondere seit dem Neubau des Standortes Noitzmühle und des fehlenden Außenbereiches (mit beispielsweise einem Fun-Court) – **wird der Jugendtreff Lichtenegg geschlossen**.

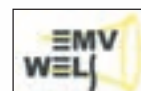
Weiters soll die **mobile Jugendarbeit** (außerhalb der Jugendtreffs) **verstärkt** werden. Ebenfalls im Konzept vorgesehen sind **mehr Veranstaltungen und Workshops** sowie die **Intensivierung der Social-Media-Aktivitäten** und eine **engere Zusammenarbeit mit dem AMS** (Jobcoaching). Die zuständigen **Mitarbeiter** werden durch Weiterbildungen, Teambuilding-Aktivitäten und eine moderne IT-Ausstattung (z.B. Smartphones) **in ihrer Arbeit unterstützt**.



## BEZIRKS MUSIKFEST

Samstag, 9. Juli 2022, Stadtplatz Wels

- **Ab 16:00 Uhr:** Marschmusikwertung am Stadtplatz
- **20:00 Uhr:** Festakt und Gesamtspiel
- **Anschließend:** Festzug zur Messehalle 1 – Musikantentreffen mit den *„Echt“ Böhmisch* aus Tirol



Durchführung der Veranstaltung unter Berücksichtigung der geltenden COVID-19-Bestimmungen



[wels.at/800jahre](https://wels.at/800jahre)

Impressum: Stadt Wels, Stadtplatz 1, 4600 Wels | Irrtum, Druckfehler und Änderungen vorbehalten | Bei Veranstaltungen der Stadt Wels werden Fotos sowie Videos erstellt, welche für Veröffentlichungen in Ausendungen an Printmedien, im Amtsblatt, auf Social Media und der Website verwendet werden können. | Alle Informationen zum Datenschutz unter [wels.gv.at/datenschutz](https://wels.gv.at/datenschutz)

### Das Schuljahr positiv abschließen!

- ▲ **Begleitkurse während des Semesters**  
Einmalig jederzeit, ohne Einschreibgebühr, ohne Bindungsfrist
- ▲ **Intensivkurse in allen Ferien**
- ▲ **Kleinstgruppen (2 bis 5 SchülerInnen)**
- ▲ **Einzelunterricht**

IFL **NACHHILFE**

Mag. Nina Lachmair  
Inhaberin Dr. Rumpeltsch

Wels, Kaiser-Josef-Platz 36

Hotline 07242 350 999

[www.ifl.at](https://www.ifl.at)

## „Ring Galerie“ neu eröffnet

Bereits seit Mitte März hat die „Ring Galerie“ in der Ringstraße 14 geöffnet. In stark frequentierter Lage – auf einer kleinen aber feinen Geschäftsfläche an der Ecke Fuzo-Schmidtgasse zur Ringstraße – versteht man sich als Drehscheibe für bildende Kunst in Wels.

Vor allem regionale Künstler haben hier Gelegenheit, ihre Kunstwerke öffentlich auszustellen und einem breiten Publikum anzubieten. Der Charakter

der Galerie ist daher geprägt durch die Vielfalt und Individualität der einzelnen Künstler und Stilrichtungen. Zur Ergänzung des Angebots finden sich auch Replikas und Drucke klassischer Werke in der Ausstellung. Das Motto der Galerie lautet: „Wir bringen Farbe in Dein Leben!“, so Betreiber Vizebürgermeister a.D. Dr. Bernhard Wieser. Anfang April erfolgte nun ein Eröffnungsbesuch durch Vertreter der Stadt Wels. Die Galerie ist von **Mittwoch bis Freitag** jeweils von **15:00 bis 18:00 Uhr** und bei freiem Eintritt geöffnet.



*V.l.:* Peter Jungreithmair, MBA (GF Wels Marketing & Touristik GmbH), Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger, Bürgermeister Dr. Andreas Rabl, Paul Resch (Hauseigentümer), Stadtrat Dr. Martin Oberndorfer, Gemeinderat a.D. Egon Schatzmann (Aussteller), Vizebürgermeister a.D. Dr. Bernhard Wieser (Ring Galerie), MMag. DDr. Wolfgang Wimmer, Gemeinderätin Mag. Silke Lackner und Vizebürgermeister Gerhard Kroiß.

### Einladung zum Gemeinderat

Der Gemeinderat der Stadt Wels lädt alle Welsler herzlich ein, an der am **Dienstag, 7. Juni 2022 um 15:00 Uhr** in der **Stadthalle** stattfindenden **7. Sitzung des Gemeinderates** teilzunehmen.

Nehmen Sie die Einladung des Gemeinderates der Stadt Wels an und dokumentieren Sie damit ihr Interesse an den aktuellen kommunalpolitischen Entscheidungen in der Stadt Wels. **Die Sitzung wird im Internet ([www.wels.gv.at](http://www.wels.gv.at)) übertragen.**



Die Vizebürgermeister Gerhard Kroiß (Sport) und Mag. Klaus Schinninger (Bildung) überzeugten sich mit Sponsorenvertreter Robert Reif (Regionaldirektor Sparkasse Oberösterreich) vor Ort vom sportlichen Ehrgeiz der jungen Welsler und feuerten diese auch kräftig an.

## Wels begleitet Jubiläumsjahr auch sportlich

Nicht nur auf dem Kultur- und Veranstaltungssektor, sondern auch im Sportbereich wird das Jubiläum „800 Jahre Wels“ großgeschrieben: Noch bis Mitte Juni ermitteln rund **3.800 Welsler Kinder und Jugendliche** bei einer Laufolympiade die **schnellsten Mädchen und Bur-schen** in ihrer Altersklasse.

Schauplatz der Bewerbe ist die städtische **Sportanlage Mauth** (Kopernikusstraße 1a): Dort messen sich die teilnehmenden Kinder der Welsler **Kindergärten** im **200 Meter-Lauf** (eine halbe Stadionrunde). Für die **Volksschüler** gilt es bereits, **400 Meter** oder eine ganze Stadionrunde zurückzulegen. Am meisten gefordert sind die Teilnehmer aus den **Mittelschulen** und den **Unterstufen der Gymnasien**: Für diese steht die klassische Mittelstrecke von **800 Metern** (zwei Stadionrunden) am Programm.

Die jeweils **drei schnellsten Mädchen** beziehungsweise **Burschen pro Jahrgang** (2018 bis 2006 und älter) werden beim **800-Jahre-Ju-**

**biläums-Stadtfest** am **Freitag, 24.** beziehungsweise **Samstag, 25. Juni** auf der **Bühne geehrt** und erhalten Pokale und **tolle Preise**. Eine entsprechende Information erhalten die betreffenden Kinder und Jugendlichen zeitgerecht über ihre jeweilige Bildungseinrichtung.

**Sportreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß:** „In unserer langen Stadtgeschichte haben Welsler immer wieder sportliche Höchstleistungen vollbracht. Basis dafür war und ist die vorbildliche Nachwuchs- und Breitensportarbeit in den Vereinen. Vielleicht findet der eine oder die andere ja auch über diese Jubiläums-Laufolympiade zum regelmäßigen Sporteln!“

**Bildungsreferent Vizebürgermeister Mag. Klaus Schinninger:** „Regelmäßige Bewegung an der frischen Luft hält gesund und durchlüftet das Hirn. Es freut mich, dass so viele Welsler Bildungseinrichtungen bei der Jubiläums-Laufolympiade mitmachen: Von unseren zertifizierten ‚Gesunden Kindergärten‘ über die Volksschulen bis zu den Mittelschulen und die AHS-Unterstufen!“



# Wirtschaftstour gestartet: Bürgermeister Dr. Rabl besucht Welser Betriebe

Wels ist ein attraktiver Wirtschaftsstandort, sowohl für den Ein-Mann-Betrieb bis hin zu international tätigen Konzernen. Die Corona-Krise hat in einigen Branchen ihre Spuren hinterlassen: Kurzarbeit, weniger Aufträge oder Ausbleiben von Lieferungen.

Um sich davon persönlich zu überzeugen, wie es den einzelnen Unternehmen tatsächlich geht, hat **Bürgermeister Dr. Andreas Rabl** gemeinsam mit **Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger** seine Wirtschaftstour durch Wels **gestartet**. Bisher standen ein **KFZ-Betrieb**, eine **Firma**, die **Zäune** herstellt, und ein **Elektrik-Unternehmen** auf dem Programm.

Bürgermeister Dr. Rabl will bei seiner Tour vor allem die „kleineren“ **Gewerbe-, Handwerks- oder Dienstleistungsbetriebe** besuchen. Die zahlreichen **persönlichen Gespräche** und **Besuche** sollen einen **regen Austausch** und neue **Erkenntnisse** bringen.

Wels ist mit dem **Wirtschaftsservice Wels** und der **Welser Betriebsansiedelungs-GmbH** bereits sehr gut aufgestellt und nahe an den Bedürfnissen der Welser Unternehmer. Diese haben jederzeit die **Möglichkeit**, sich **persönlich an Bürgermeister Dr. Rabl** zu wenden. Eine Terminvereinbarung ist per E-Mail unter **bdb@wels.gv.at** oder unter Tel. +43 7242 235 3003 möglich.



1222 ist ein denkwürdiges Jahr in der Geschichte der Stadt Wels. Damals wurde sie zum ersten Mal urkundlich als „civitas“ (lateinisch für Stadt) erwähnt. 800 Jahre später, im Jahr 2022, wird unter dem Motto „800 Jahre Stadt Wels“ ein umfangreiches Jahresprogramm mit Veranstaltungen, Ausstellungen, Festivals und vielem mehr geboten.

Darüber hinaus würdigt Wels das Jubiläumsjahr mit der Herausgabe eines 0-Euro-Scheins sowie eines Bierkruges und eines Kaffee-/Teehäferls. Darauf zu sehen ist die Stadt von Süden nach einem Kupferstich von Matthäus Merian aus dem Jahr 1649.



3,50  
Euro

4,90  
Euro



9,90  
Euro

Wels Info-Shop, Stadtplatz 44, 4600 Wels, Tel. +43 7242 677 22 22, [info@wels.at](mailto:info@wels.at)

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 09:00 bis 12:00 Uhr  
13:00 bis 18:00 Uhr

**IN CIVITATE WELSA  
WELS ALS STADT  
1222 BIS 2022**

[wels.at/800jahre](http://wels.at/800jahre)

# Ausgezeichnete Welser Persönlichkeiten

Zwei Welser bekamen von Bundespräsident Dr. Alexander Van der Bellen hohe Ehrenzeichen der Republik Österreich verliehen, ein weiterer erhielt die städtische Kulturmedaille in Gold:



Bürgermeister **Dr. Andreas Rabl** und Kulturreferentin Vizebürgermeisterin **Christa Raggl-Mühlberger** freuten sich mit Konsulent Prof. **Walter Rescheneder** über das **Große Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich**. Der vielseitigste ausgebildete Musiker war 1979 bis 1997 Direktor der Landesmusikschule Wels, 1997 bis 2000 stellvertretender Landesmusikdirektor und 2001 bis zur Pensionierung 2015 Landesmusikdirektor. Ehrenamtlich steht Prof. Rescheneder – der auch als Komponist und in zahlreichen Gremien tätig war und ist – seit 1968 der **Stadtmusik** als Kapellmeister und seit 1972 dem **Symphonieorchester** als musikalischer Leiter vor. Zudem ist der Träger zahlreicher Auszeichnungen von Stadt und Land seit 2004 Bundeskapellmeister im Blasmusikverband.



Zur Verleihung des **Goldenen Verdienstzeichens der Republik Österreich** gratulierte Sportreferent Vizebürgermeister **Gerhard Kroiß** dem langjährigen Obmann des **Eisenbahner Sportvereines (ESV) Wels**, Konsulent **Heinrich Göttlinger**. Dieser erhielt die Auszeichnung als Gründungsmitglied des **Dachverbandes der Österreichischen Eisenbahnersportvereine**, bei dessen Region Mitte er seit 2002 **Vizepräsident** ist. Der gebürtige Steirer war über seinen Arbeitgeber ÖBB Anfang der 1970er Jahre nach Wels gekommen. Bald trat Göttlinger jenem **Verein** bei, an dessen **Spitze** er nun bereits **seit 1986** steht und der vor zwei Jahren sein 70. Bestandsjubiläum gefeiert hatte. Mit vier Zweigvereinen und drei Sektionen ist der ESV heute einer der **größten und erfolgreichsten Sportklubs** in Wels. Für dieses Engagement hatte Göttlinger bereits zahlreiche Ehrungen von Stadt und Land erhalten.



Auch eine **Kulturmedaille** der Stadt Wels wurde kürzlich verliehen, und zwar jene in **Gold** an den Obmann des **Hans Sachs-Chores** Wels, **Dipl.-Ing. Dr. Andreas Plank, MBA**. Dieser trat 1978 in die Sängergemeinschaft ein und wurde 1994 zum Obmann gewählt. In all den Jahren trieb er den Hans-Chor mit Begeisterung, Elan, Freude, Verhandlungsgeschick, Beharrlichkeit und Optimismus voran. Den passenden Rahmen für die Verleihung bildete der gemeinsame Auftritt mit dem Bach-Chor Wels im Rahmen des Kulturprogrammes Oktogon zum Jubiläumsjahr „800 Jahre Wels“. Im Bild v.r. Bürgermeister **Dr. Andreas Rabl**, Obmann Dipl.-Ing. Dr. Andreas Plank, MBA, Chorleiter Wolfgang W. Mayer und Kulturreferentin Vizebürgermeisterin **Christa Raggl-Mühlberger**.

## Wels ehrt Altbürgermeister Bregartner mit Straßenbenennung

Ein Straßenzug in Puchberg-Oberhaid im Norden von Wels (Bereich Oberfeldstraße/Wallerer Straße) trägt nun den Namen von Altbürgermeister Kommerzialrat Karl Bregartner (1933-2018). Dieser hatte während seiner Amtszeit von 1982 bis 1999 maßgeblichen Anteil an der Entwicklung von Wels zu einer modernen Stadt. Er wurde unter anderem mit dem goldenen Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich sowie der Ehrenbürgerschaft der Stadt Wels ausgezeichnet.

1967 begann Bregartners kommunalpolitische Laufbahn im Gemeinderat und Stadtsenat. 1972 bis 1976 war er zudem Abgeordneter

zum Nationalrat, ehe er 1976 1. Vizebürgermeister wurde. Fraktionsobmann im Gemeinderat war er von 1972 bis 1982. Diese Funktion legte er nieder, als er zum Bürgermeister gewählt wurde. Mit nahezu 18 Jahren war er der am viertlängsten dienende Bürgermeister in der Stadtgeschichte.

Am Anfang seiner Amtszeit stand der Erwerb des Aktienpaketes an der E-Werk Wels AG (jetzt eww Gruppe) von der Nationalbank. Damit wurde die Stadt Alleineigentümerin. Es folgte die zukunftsweisende Fusion der Sparkasse Wels mit der Allgemeinen Sparkasse Linz zur Allgemeinen Sparkasse Oberösterreich Bank AG. Zielgerichtet investiert wurde etwa in die Modernisierung des Messegeländes,

die Errichtung der Bosch-Halle (jetzt BRP Rotax Halle) und die Welser Impulsmilliarde. Weitere Schwerpunkte der kommunalen Daseinsvorsorge waren die Beteiligung der EWWAG am Linienverkehr, die Gründung der Welser Abfallverwertungs GmbH und das Sonderwohnbauprogramm (700 geförderte Wohnungen).

Er setzte auch zahlreiche Schwerpunkte in der Stadtentwicklung (z.B. Neugestaltung Stadtplatz samt Zentralisierung der Stadtverwaltung in den Häusern 1 bis 4 sowie Traungasse, Neugestaltung Kaiser-Josef-Platz sowie Anlage neuer Stadtteile Richtung Nordwesten) und im Sozialbereich: Wichtig waren hier die Erweiterung und Modernisierung des Hauses

Leopold Spitzer, der Neubau des Hauses Neustadt, die Erweiterung der mobilen Seniorenbetreuung und die Errichtung von drei Seniorenwohnhäusern. Auch in den Bereichen Kultur, Bildung, Sicherheit und Freizeit drückte Bregartner der Stadt seinen Stempel auf.



# Neuigkeiten vom Welser Wochenmarkt

Noch „rescher und frischer“ präsentiert sich der Wochenmarkt am Zentralmarktgelände (Dr.-Salzmann-Straße – Dragonerstraße – Hamerlingstraße): Der renommierte Back- und Teigwarenhersteller Resch&Frisch hat in der Markthalle seinen Stand erneuert und ist dort neben dem Samstag nun auch am Mittwoch mit dem gesamten Sortiment (Brot, Gebäck, Süßes, Coffee to go etc.) vertreten.

Der zuständige Stadtrat **Dr. Martin Oberndorfer** (Wirtschaft und Wissen) freute sich darüber mit Unternehmer Georg Resch ebenso wie mit Mitarbeiter Gottfried Greinecker über den **Marktbesuch** einer Gruppe des **Kindergartens** der Kreuzschwestern (Stefan-Fadinger-Straße 10): Denn auf diese Weise lernen die Kinder frühzeitig, wie wichtig es ist, beim Einkauf auf Regionalität und Saisonalität zu achten.

## Abschied und Ehrung von Marktbeschickerin

Sie war zuletzt die dienstälteste Marktbeschickerin des Welser Wochenmarktes. Seit 1965 betreute **Emilie Eisemann** ihren Marktstand. Dabei verkaufte sie Gemüse, das sie im eigenen Garten in Marchtrenk anbaute, aber auch in Handarbeit gefertigte Accessoires.

Eisemann war am Welser Wochenmarkt weithin als sehr fleißige und stets freundliche Marktbeschickerin bekannt. **Nach mehr als 57 Jahren** ging sie nun in den **wohlverdienten Ruhestand**. Vor allem ihre vielen Stammkunden werden sie sicherlich sehr vermissen.

**Markreferent Stadtrat Dr. Martin Oberndorfer:** „Mit Frau Eisemann verliert der Welser Wochenmarkt eine Institution. Wir danken ihr für ihre mehr als 50-jährige Treue und wünschen ihr Gesundheit und weiterhin viele schöne Stunden in ihrem geliebten Gemüsegarten!“



**Oben: Gottfried Greinecker und Marktreferent Stadtrat Dr. Martin Oberndorfer mit einer Gruppe des Kindergartens der Kreuzschwestern.**



**Links: Emilie Eisemann ging nach 57 Jahren in den wohlverdienten Ruhestand.**

## DRAUSSEN ZUHAUSE

Modell YOKO

**ROLF  
BENZ**

4600 wels, europastraße 43, www.see-maschik.at

**See+**  
**maschik**  
 Innenarchitektur

# Welldorado-Freibad planmäßig Anfang Mai geöffnet

Erstmals seit 2019 konnte das **Welldorado-Freibad (Rosenauer Straße 70)** wieder zum **traditionellen Öffnungstermin am 1. Mai** mit seiner **Saison starten**. Geöffnet ist bis **Sonntag, 18. September** wie üblich bei **Schönwetter** täglich von **09:00 bis 20:00 Uhr**.

Die **Preise** betragen für den **Einzeltritt** 5 Euro (ermäßigt 2,40 Euro) sowie für den **Zehnerblock** für elf Eintritte 49,70 Euro (ermäßigt 23,80 Euro). Die **Saisonkarte** kostet heuer 108 Euro, ermäßigt 45,30 Euro sowie für Familien 156,60 Euro (nur in Verbindung mit der OÖ. Familienkarte möglich). Nach wie vor wird bargeldlose Zahlung bevorzugt.



*Frauen und Mädchen sollen das Schwimmbad als sicheren Ort erleben, den sie unbeheligt von sexuellen Übergriffen und anzüglichen Gesten in Anspruch nehmen können. Mit der Teilnahme an der „NO GO“-Kampagne signalisiert die Stadt Wels ganz klar, dass sexualisierte Übergriffe jeglicher Art nicht geduldet werden und Grenzüberschreitungen Folgen haben.*



**Frauenreferentin  
Vizebürgermeisterin  
Christa Raggl-Mühlberger**

Bei den **Veranstaltungen** stehen die **Badsprechstunde** mit Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und Vizebürgermeister Gerhard Kroiß am **Dienstag, 28. Juni** sowie die **Zeugnisaktion** am **Freitag, 8. Juli** bereits fest. Weiters ist ein kleines **Badfest** geplant, Termin und Details folgen. **Dauerkabinen** können um 108 Euro für die **ganze Saison** angemietet werden. Für Benützer aus dem Vorjahr bleibt die Kabine bis einschließlich **Dienstag, 31. Mai** reserviert. Wer in diesem Zeitraum nicht kommen kann, kann sich an **Tel. +43 7242 235 6900** wenden. Unter dieser Nummer – sowie unter **wels.at/welldorado** – gibt es auch nähere allgemeine Infos.

## Hallenbad und Sauna

Wer auch im Sommer das **Hallenbad** bevorzugt, kann dort bei **Schönwetter** täglich von 09:00 bis 12:00 Uhr und bei **Schlechtwetter** Montag bis Freitag von 09:00 bis 21:00 Uhr sowie an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 09:00 bis 20:00 Uhr schwimmen gehen. Wegen **Revisionsarbeiten** ist von **Montag, 25. Juli bis Sonntag, 14. August** das Sportbecken sowie daran anschließend von **Montag, 15. August bis Sonntag, 11. September** der Erlebnisbereich nicht benützbar.

Die **Sauna** bleibt im Sommer Montag bis Freitag von 09:00 bis 21:00 Uhr sowie an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 09:00 bis 20:00 Uhr **geöffnet**. Auch hier stehen **Wartungsarbeiten** an: Zunächst ist dafür von **Montag, 11. Juli bis Sonntag, 7. August** die



**Vizebürgermeister Gerhard Kroiß und Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger mit den „NO GO“-Plakaten.**

Sauna 2 und dann von **Montag, 8. August bis Sonntag, 11. September** die Sauna 1 geschlossen.

## Störungsfreie Erholung für alle

Wie bereits im Vorjahr unterstützt die Stadt Wels natürlich vollinhaltlich die **Kampagne „NO GO“** des Landes Oberösterreich **gegen sexuelle Belästigung im Bad**. Die Stadt Wels ist schon seit langem bemüht, sexuelle Belästigung im Welldorado möglichst schon im Vorfeld zu unterbinden: Nämlich sowohl durch **spezielle Schulungen** des Personals als auch durch regelmäßige **Patrouillen** der **Polizei** in Zivil und der Ordnungswache im Freibad in den Sommermonaten.



*Allen Sonnenanbetern, kleinen und großen Freizeitschwimmern und professionellen Wassersportlern wünsche ich eine unbeschwertere Badesaison im Freibad. Wettermäßig hoffe ich auf einen wunderschönen und langen Sommer mit idealen Temperaturen, die zum Besuch des Welldorado einladen!*



**Vizebürgermeister  
Gerhard Kroiß**

## Pflege- und Demenztelefon der Stadt Wels: 417-417



Sie erhalten vertraulich, **kostenlos** und **anonym** Auskunft zu allen **Versorgungsangeboten** rund um das Thema Pflege, finanzielle Hilfen, Wohnen, Betreuung und Unterstützung im Alter sowie über das **Krankheitsbild Demenz**.

## Alkoholberatungsstelle Wels



Dragonerstraße 22, Tel. +43 7242 616 69  
E-Mail: [alkberatung.spb@wels.gv.at](mailto:alkberatung.spb@wels.gv.at)  
**Mo 10:00 bis 12:00 und 14:00 bis 18:00 Uhr,**  
**Di 14:00 bis 19:00 Uhr, Do 10:00 bis 12:00 Uhr**

Termine nach telefonischer Vereinbarung!

# Wels führt Altpapier-Haussammlung ein

Wie bereits berichtet, stellt die Stadt Wels laut einstimmigem Gemeinderatsbeschluss vom Montag, 4. April die Altpapiersammlung im Laufe des heurigen Jahres zur Gänze auf ein Abholsystem um. Die mit der Sammlung und Entsorgung beauftragte Energie AG Umwelt Service GmbH hat nun erste Details bekanntgegeben.

Nach den guten Erfahrungen mit einem seit 2018 laufenden Pilotprojekt im Stadtteil Pernau wird die Altpapier-Haussammlung nun auf ganz Wels-Stadt ausgeweitet. In den kommenden Wochen stellt die Energie AG Umwelt Service GmbH an alle Welser Haushalte eine eigene 240 Liter-Altpapier-Tonne zu. Ausgenommen davon sind natürlich die Wohnanlagen: Bei diesen bleiben die nichtöffentlichen Sammelstellen mit den Roten Containern erhalten.

Für die betroffenen Haushalte ist keine eigene Anmeldung erforderlich. Es fallen auch keine Kosten an, und die Teilnahme ist freiwillig. Allerdings werden nach vollständiger Ausrollung des Projektes die öffentlichen Altpapiercontainer bei den Sammelinseln der Vergangenheit angehören. Eine öffentliche Entsorgungsmöglichkeit von Altpapier und Kartonagen gibt es danach nur mehr in den Welser Altstoffsammelzentren Nord (Florianiweg 9) und Mitterhoferstraße 100 (derzeit eingeschränkter provisorischer Betrieb!) sowie in den auch für Welser nutzbaren ASZ Thalheim (Am Thalbach 110) und Gunkskirchen (Krenglbacher Straße 30).

Wer sich zur Teilnahme an der neuen Abhol-Lösung entschließt, muss die Rote Tonne – wie vom Gelben Sack für Kunststoffverpackungen bekannt – am Tag der Entleerung ab 06:00 Uhr am Straßenrand positionieren. Das Entleerungsintervall wird vier Wochen betragen. Die genauen Termine für die



© Energie AG

„  
Wir werden die Abfallwirtschaft Schritt für Schritt von einem der Entsorgungsunternehmen hin zu einer Rohstoffquelle entwickeln. Die Umstellung beim Altpapier ist dafür ein wichtiger Beitrag – wir werden damit bessere Sammelergebnisse erzielen. Gut für die Umwelt, gut für die Stadtkasse und ein Service für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Wels.“

Stadtrat  
Thomas Rammerstorfer  
(Abfallwirtschaft)

Abholung arbeitet die zuständige Energie AG Umwelt Service GmbH gerade aus. Sobald sie feststehen, werden sie auf allen Kanälen der Stadt (Website, Social Media, Amtsblatt etc.) bekanntgegeben. Altpapier und Kartonagen neben dem Behälter nimmt das Sammelunternehmen nicht mit!

Die Abholung von Altpapier und Kartonagen ab Haus bietet jedenfalls mehr Komfort und ein besseres Service. Zudem erhofft sich die Stadt Wels eine Reduzierung des – gerade bei den öffentlichen Altpapier-Containern bisweilen sehr ausgeprägten – Vandalismus samt Verschmutzung im öffentlichen Raum. Bei falscher Befüllung oder Missbrauch behält sich die Stadt Wels jedenfalls vor, den persönlichen Altpapierbehälter einzuziehen.

Für Infos und Auskünfte zur Roten Tonne stehen die Mitarbeiter der Dienststelle Kommunale Dienste per E-Mail unter [awi@wels.gv.at](mailto:awi@wels.gv.at) oder unter Tel. +43 7242 235 9521 gerne zur Verfügung!

## Was darf in die Altpapier-Tonne?

- Zeitungen, Illustrierte
- Kataloge, Prospekte
- Hefte, Briefe, Kuverts (auch mit Adressfenster)
- Schreib- und Büropapier
- Bücher
- Kartonagen, Schachteln (gefaltet)
- Papiersäcke
- Papiertragetaschen
- Packpapier

## Das darf nicht in die Altpapier-Tonne!

- Milch- und Getränkepackerl
- Verschmutztes oder fettiges Papier
- Küchenrolle, Servietten
- Kohle- und Durchschlagspapier
- Wachspapiere, Etiketten
- Tapeten, Fotos
- Andere Altstoffe
- Restabfall

# Arbeitsintensives Jahr 2021 für die Feuerwehr Wels



Bei ihrer Jahresbilanz für das Jahr 2021 blickt die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Wels erneut auf ein äußerst arbeitsintensives Jahr zurück.

Insgesamt leisteten die Feuerwehr-Kameraden **2.468** (2020: 2.191) **Gesamteinsätze**, das sind im Schnitt rund 6,7 Einsätze pro Tag. Die **Einsatzleitzentrale/Bezirkswarnzentrale Florian Wels** alarmierte, koordinierte und betreute in 1.194 (2020: 922) Fällen die Feuerwehren des Bezirks Wels-Land sowie Feuerwehren aus ganz Oberösterreich in der Rolle des Leitstellenverbandes.



Die **Anzahl der Interventionen** zu Brandalarmen und Technischen Hilfeleistungen selbst betrug **1.274** (2020: 1.269), also durchschnittlich rund 3,6 pro Tag. Darunter fielen zwei Großbrände (beide außerhalb des Stadtgebietes), vier Mittelbrände, 175 Kleinbrände, 300 Ausrückungen zu Brandverdacht (Brandmelder, Sprinkleralarme) ohne Brand sowie 23 böswillige Alarme.

Neben den Brandeinsätzen erfolgten **823** (2020: 748) **Technische Hilfeleistungen** und **Einsätze im Rahmen des Katastrophenhilfs-**

**dienstes**. Darunter fielen Hilfeleistungen für das Befreien von Menschen aus Notlagen (z.B. Liftanlagen), beim Auslaufen von Öl, Sturmschäden, Überflutungen und Einsätze wegen Wespennestern. Insgesamt 178 Menschen wurden bei diesen Einsätzen gerettet beziehungsweise befreit, in acht Fällen mussten Tote geborgen werden.

Im abgelaufenen Jahr konnten aufgrund der COVID-19-Bestimmungen nur wenige Brandschutzschulungen, Informationsveranstaltungen sowie Besichtigungen der Hauptfeuerwache organisiert werden. Viele Veranstaltungen mussten abgesagt werden.

”

*Ich danke allen Mitgliedern der Feuerwehr und den hauptberuflichen Mitarbeitern sowie den Zivildienern für den unermüdlichen Einsatz zum Wohle der Welser Bevölkerung.*

“

**Sicherheitsreferent  
Vizebürgermeister  
Gerhard Kroiß**



© FF Wels



**ÖFFNUNGSZEITEN  
PASSSERVICE**

<b>Montag:</b>	08:00 bis 13:00 Uhr	14:00 bis 16:30 Uhr
<b>Dienstag:</b>	08:00 bis 13:00 Uhr	14:00 bis 16:30 Uhr
<b>Mittwoch:</b>	08:00 bis 13:00 Uhr	
<b>Donnerstag:</b>	08:00 bis 13:00 Uhr	14:00 bis 16:30 Uhr
<b>Freitag:</b>	08:00 bis 12:30 Uhr	

**Passservice:**  
Rathaus, Dst. Bürgeranliegen, Stadtplatz 1, EG, Zi. 32 bis 36  
wels.at/reisepass

## Wels empfiehlt: Reisedokumente rechtzeitig beantragen!

Einen deutlichen Anstieg bei den Ausstellungen von Reisepässen und Personalausweisen hatte 2021 der Bereich Melde-, Pass- und Wählerservice der Dienststelle Bürgeranliegen zu verzeichnen. Auch 2022 laufen wieder zahlreiche solche Reisedokumente ab. Es empfiehlt sich daher, diese zeitnah auf Gültigkeit zu überprüfen und bei Bedarf rechtzeitig vor dem Sommer neu zu beantragen.

Vor Ausbruch der COVID-19-Krise hatte das Jahr 2020 als kommen des „Superpassjahr“ gegolten. Offensichtlich haben jedoch in diesem ersten Pandemiejahr zahlreiche Bürger nicht nur ihre Auslandsreisen bleiben lassen, sondern auch die **Anträge auf neue Reisedokumente** auf das folgende Jahr **verschoben**: Wurden diese im Jahr **2020** insgesamt **5.797** Mal ausgestellt (4.653 Reisepässe und 1.144 Personalausweise), so stieg diese Zahl **2021** auf insgesamt **6.939** (5.561 Reisepässe und 1.378 Personalausweise).

Für **2022** rechnet das Melde-, Pass- und Wählerservice mit **rund 4.700 ablaufenden Reisedokumenten** (knapp 4.200 Reisepässe und etwas mehr als 500 Personalausweise). Für die Beantragung wird eine **Terminvereinbarung empfohlen**. Möglich ist dies per E-Mail unter [melde@wels.gv.at](mailto:melde@wels.gv.at) oder unter Tel. +43 7242 235 3730 oder 3750. Untergebracht ist das Passservice im **Rathaus** (Stadtplatz 1, EG, Zi. 32 bis 36).

**Erreichbar** sind die Mitarbeiter Montag, Dienstag und Donnerstag von 08:00 bis 13:00 und 14:00 bis 16:30 Uhr, Mittwoch 08:00 bis 13:00 Uhr sowie Freitag 08:00 bis 12:30 Uhr.

Folgende **Unterlagen** werden benötigt: Ein aktuelles Passfoto, das den internationalen Kriterien entspricht, der aktuelle Reisepass beziehungsweise Personalausweis sowie gegebenenfalls weitere Unterlagen. Nähere **Infos** sind unter [www.wels.at/reisepass](http://www.wels.at/reisepass) im Internet zu finden.

## Verlautbarung

über das Eintragsverfahren für das Volksbegehren

### Volksbegehren mit der Kurzbezeichnung „KEINE IMPFPFLICHT“ WS-037-2-6-2022

Aufgrund der am 1. April 2022 auf der Amtstafel des Bundesministeriums für Inneres sowie im Internet veröffentlichten stattgebenden Entscheidung des Bundesministers für Inneres betreffend das oben angeführte Volksbegehren wird verlautbart:

Die Stimmberechtigten können innerhalb des vom Bundesminister für Inneres gemäß § 6 Abs. 2 des Volksbegehrensgesetzes 2018 – VoBeG festgesetzten Eintragszeitraums, das ist

**von Montag, 20. Juni 2022,  
bis (einschließlich) Montag, 27. Juni 2022,**

**in jeder Gemeinde** in den Text des Volksbegehrens samt Begründung Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu diesem Volksbegehren **durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift auf einem von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Eintragsformular** erklären. **Die Eintragung muss nicht auf einer Gemeinde erfolgen, sondern kann auch online getätigt werden ([www.bmi.gv.at/volksbegehren](http://www.bmi.gv.at/volksbegehren)).**

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragszeitraums das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 16. Mai 2022 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

**Bitte beachten:** Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für dieses Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren **keine** Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

**In der Stadt Wels können Eintragungen während des Eintragszeitraums im**

**Rathaus, Stadtplatz 1, 4600 Wels,  
Dst. Bürgeranliegen  
(barrierefrei zugänglich)**

**an den nachstehend angeführten Tagen und zu den folgenden Zeiten vorgenommen werden:**

<b>Montag,</b>	<b>20. Juni 2022, von 8.00 bis 16.00 Uhr</b>
<b>Dienstag,</b>	<b>21. Juni 2022, von 8.00 bis 16.00 Uhr</b>
<b>Mittwoch,</b>	<b>22. Juni 2022, von 8.00 bis 16.00 Uhr</b>
<b>Donnerstag,</b>	<b>23. Juni 2022, von 8.00 bis 20.00 Uhr</b>
<b>Freitag,</b>	<b>24. Juni 2022, von 8.00 bis 16.00 Uhr</b>
<b>Samstag,</b>	<b>25. Juni 2022, von 8.00 bis 12.00 Uhr</b>
<b>Sonntag,</b>	<b>26. Juni 2022, geschlossen</b>
<b>Montag,</b>	<b>27. Juni 2022, von 8.00 bis 20.00 Uhr</b>

Online können Sie eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragszeitraumes (27. Juni 2022), 20.00 Uhr, durchführen.

Der Bürgermeister:  
Dr. Andreas Rabl eh.

### FRAUENHAUS – FRAUENBERATUNG

Gewaltberatung | Rechtsberatung  
Sozial- und Lebensberatung | Prozessbegleitung

**0 72 42 / 67 851**

Mo-Do 8-16 Uhr, Fr 8-12 Uhr  
24 Stunden Notruf

Frauenhaus Wels, Postfach 66, 4600 Wels, 07242/67851  
[office@frauenhaus-wels.at](mailto:office@frauenhaus-wels.at), [www.frauenhaus-wels.at](http://www.frauenhaus-wels.at)



## Geburten

27.04.2022, Liyana Bekiri; 26.04.2022, Lukas Schmid; 25.04.2022, Sebastian Varga; 24.04.2022, Henry Eidenberger; 23.04.2022, Nora Christina Obermann; 22.04.2022, Fabian Krug; 22.04.2022, Soey Stelzer; 20.04.2022, Blend Bećiri; 19.04.2022, Matteo-Andrei Boştioaca; 18.04.2022, Lea Marie Hochhauser; 18.04.2022, Milena Vojinović; 15.04.2022, Yade Lina Güneş; 15.04.2022, Frida Tokmadžić; 14.04.2022, Lea Alena Pilnaj; 13.04.2022, Leo Dogani; 13.04.2022, Muhamet Gajtani; 13.04.2022, Diar Rushiti; 11.04.2022, Lionel Mechovsky; 10.04.2022, Leyna Prošić; 08.04.2022, Muhammed Hujčić; 07.04.2022, Ilija Lugonja; 05.04.2022, Franziska Hinterberger; 04.04.2022, Bernhard Biebl; 04.04.2022, Mavin Sonnleitner; 04.04.2022, Leon Vujić; 02.04.2022, Sophia Doris Althuber; 31.03.2022, Liya Güney; 29.03.2022, Lina Ibrahimova; 25.03.2022, Angelo Ahmetaj

## Hochzeiten

23.04.2022, Marco Christian Corn, Wels & Adelina Kryeziu, Wels; 23.04.2022, Patrick Kolar, Wels & Kata Kovács, Wels; 23.04.2022, Admir Čavkić, Jesenice & Senka Hasanec, Wels; 16.04.2022, Ivica Draguljić, Wels & Andrea Graf, Wels; 16.04.2022, Erwin Ludwig Hamedinger, Wels & Mira Poropatić, Wels; 16.04.2022, Mato Ivančević, Wels & Azra Omerdić, Wels; 16.04.2022, Vernes Nuhanović, Wels & Amila Mujkanović, Wels; 16.04.2022, Dženait Osmani, Wels & Arjola Shqefni, Wels; 09.04.2022, Florian Brunmayr, Wels & Daniela Sandra Staudinger, Wels; 09.04.2022, Richard Neudorfer, Wels & Miriam Kollegger, Wels; 02.04.2022, Peter Comoli, Wels & Manu Sharma, Wels; 02.04.2022, Markus Rößner, Wels & Bianca Maria Autengruber, Wels; 02.04.2022, Leopold Alexander Ujvari, Wels & Sandra Bachmann, Pichl bei Wels

## Verstorbene

Ernst Raff, 11.6.1943; Anna Süß, 23.11.1922; Peter Deschu, 26.2.1920; Ilse Sallaberger, 14.12.1930; Gertrud Wechselberger, 26.10.1923; Stipo Zeba, 1.3.1944; Hermann Horst Chalupsky, 13.5.1938; Gernot Bönsch, 19.7.1954; Manfred Hager, 16.1.1957; Fritz Kornberger, 29.10.1929; Erna Krenn, 31.1.1940; Gerhard Baumgartner, 14.1.1948; Rudolf Hüttmeir, 30.7.1933; Gertraud Christine Stummer, 6.9.1941; Renate Huber, 28.11.1940; Maria Oberhammer, 18.7.1944; Anny Haderer, 3.2.1923; Anna Hofinger, 1.10.1925; Hans Alois Lindmayer, 22.11.1947; Auguste Scherndaner, 22.6.1933; Theresia Achleitner, 31.7.1947; Josef Verdjanž, 30.7.1963; Silvia Weismann, 13.10.1956; Margarete Johanna Schuller, 18.7.1927; Eleonore Dropmann, 26.2.1946; Herta Zweimüller, 13.6.1942; Margit Schäffer, 1.3.1939; Marek Stawarz, 19.10.1960

# Wir gratulieren

### 80. Geburtstag

Helmuth Peter Aicher, 10.03.1942; Waltraud Auinger, 02.01.1942; Eva Maria Aumüller, 05.03.1942; Erwin Paul Bernard, 19.06.1942; Anna Blümelhuber, 30.06.1942; Margarete Brandstetter, 16.04.1942; Brunhilde Buchner, 22.01.1942; Christine Dehner, 09.03.1942; Heide Deisenhammer, 10.03.1942; Heinrich Josef Doblmann, 07.06.1942; Grete Dworacek, 24.04.1942; Katharina Ecker, 22.05.1942; Walter Eder, 02.01.1942; Gertraude Maria Eidherr, 28.03.1942; Walter Engelbogen, 11.02.1942; Franz Foschum, 06.05.1942; Hildegard Fuchs, 23.02.1942; Anna Garstenauer, 28.06.1942; Sieglinde Groß, 24.06.1942; Hermann Ludwig Gürtenhofer, 26.04.1942; Klaus Dieter Hadan, 05.02.1942; Ingeborg Adelheid Haslinger, 15.02.1942; Otto Helmuth Heubl, 22.01.1942; Waltraud Hillebrand, 19.04.1942; Roswitha Heidemarie Hiptmair, 16.06.1942; Iliane Gertraud Hofer, 07.05.1942; Theresia Holzinger, 03.05.1942;

Konrad Hörmann, 16.04.1942; Karin Hutterer, 05.06.1942; Renate Hutton, 29.03.1942; Rudolf Jungmeier, 24.06.1942; Karl Katzenhofer, 09.05.1942; Marie Kebrle, 03.01.1942; Elisabeth Charlotte Kirchschräger, 17.06.1942; Helmut Klotz, 20.01.1942; Ingeborg Johanna Krenmair, 19.06.1942; Karl-Heinz Krippel, 18.04.1942; Adolf Kuckenberger, 13.04.1942; Ignaz Lehner, 29.05.1942; Inge Elfriede Lehner, 08.03.1942; Adolf Leutgeb, 16.01.1942; Ilse Stefanie Meyer, 07.02.1942; Antonia Mörtenhuemer, 24.01.1942; Ingrid Niederhauser, 05.06.1942; Karl Peterka, 07.03.1942; Josef Pfaffenberger, 25.02.1942; Karl Pichler, 05.03.1942; Ursula Pichler, 16.03.1942; Gertrud Pirngruber, 11.03.1942; Werner Predl, 01.03.1942; Alvina Prinz, 07.06.1942; Friedrich Otto Ranger, 10.02.1942; Edeltraud Anna Rosenberger, 07.04.1942; Ilse Saloberger, 16.01.1942; Leopold Schimpf, 24.01.1942; Johann Schneller, 25.05.1942; Horst Karl Schober, 09.03.1942; Waltraud Schobesberger, 22.01.1942; Eleonore Schwarzl, 09.01.1942; Wolfgang Eugen Johannes Stöhr, 23.05.1942; Anda Viskovic, 03.05.1942; Katharina Weger, 18.06.1942; Helmuth Mathias Weickl, 26.01.1942; Hertha Weiß, 06.03.1942; Friedrich Wimmer, 11.02.1942; Aloisia Wimmer, 16.02.1942; Ernst Wilhelm Witibschlager, 12.04.1942; Gottfried Witschnig, 30.04.1942; Rosa Wolf, 19.03.1942; Ingrid Zeidler, 20.05.1942;

### 85. Geburtstag

Georg Aichmayr, 13.01.1937; Waltraud Auberger, 19.06.1937; Alfred Johann Auracher, 21.03.1937; Ingeborg Berger, 01.01.1937; Hedwig Eberle, 15.05.1937; Angela Ecker, 04.05.1937; Wilhelm Josef Felbermayr, 17.02.1937; Berta Fellner, 03.06.1937; Alfred Götzinger, 14.01.1937; Hilda Grimus, 21.03.1937; Erika Gruber, 17.05.1937; Hubert Hattinger, 10.06.1937; Margarete Elisabeth Haudum, 23.05.1937; Johann Jungmayr, 08.03.1937; Frieda Ludmilla Lehner, 29.04.1937; Johanna Lehner, 01.02.1937; Franz Martha, 28.01.1937; Margareta Amalia Mitterhuber, 24.05.1937; Gertraud Reina Josefine Odorizzi, 31.05.1937; Theresia Ostermann, 11.04.1937; Michael Pollhammer, 20.05.1937; Maria Pötzlberger, 11.02.1937; Maria Ratzinger, 07.03.1937; Eva Maria Scheinecker, 25.01.1937; Maria Elisabeth Klara Scherz, 12.05.1937; Margarete Schmidt, 14.06.1937; Franziska Schmiedseder, 17.02.1937; Elisabeth Katharina Sittenthaler, 19.01.1937; Johann Rudolf Stanzel, 31.03.1937; Franz Stockhammer, 24.04.1937; Helga Übleis, 24.05.1937; Kurt Kornelius Werner, 13.05.1937; Hiltraud Wohltan, 15.03.1937; Hildegard Zirhan, 10.05.1937;

### 90. Geburtstag

Hans-Peter Karl Anzenberger, 25.03.1932; Erwin Siegfried Binder, 07.04.1932; Gustav Franz Brenneis, 14.05.1932; Berta Bunzenberger, 23.06.1932; Otto Daxner, 01.02.1932; Hildegard Dörr, 12.02.1932; Alfred Franke, 02.02.1932; Hildegunde Maria Gruber, 04.04.1932; Franziska Halbedel, 20.05.1932; Herta Gustavine Helmreich, 02.05.1932; Paula Hofer, 26.04.1932; Maria Huber, 10.06.1932; Josef Hupfer, 25.03.1932; Edgar Kraus, 13.02.1932; Vitus Langmair, 23.04.1932; Gertrude Josefine Lehner, 13.03.1932; Friedrich Muckenhuber, 01.06.1932; Maria Radwallner, 07.02.1932; Annelies Ida Rensch, 22.02.1932; Maria Rieder, 17.02.1932; Aloisius Josef Schierlinger-Brandmayr, 21.02.1932; Magdalena Schröder, 26.05.1932; Alfred Spiesberger, 04.01.1932; Ingeborg Spitzka, 02.05.1932; Anna Stockinger, 05.02.1932; Aloisia Traxler, 02.04.1932; Ernst Wagenthaler, 14.02.1932; Erich Maria Anton Watzinger, 11.01.1932; Elfriede Theresia Winkler, 17.06.1932; Rudolf Erich Würzburger, 18.03.1932;

### 99. Geburtstag

Anna Kirchberger, 19.03.1923



Finde uns auf Facebook!  
[www.facebook.com/stadt.wels](https://www.facebook.com/stadt.wels)





# Kundmachung

## Auslosung der Geschworenen und Schöffen für die Jahre 2023 und 2024; Auflegung des Verzeichnisses der ausgelosten Personen MS-036-0-19-2022

I.

Gemäß § 5 Abs. 2 iVm § 11 Geschworenen- und Schöffengesetz 1990 (GSchG), BGBl 256/1990 idgF., wird Folgendes kundgemacht:

Der Bürgermeister oder eine von ihm bestimmte oder sonst zu seiner Vertretung befugte Person hat jedes zweite Jahr die Namen von fünf von tausend der in der Wählerevidenz enthaltenen Personen durch ein Zufallsverfahren zu ermitteln. Die Amtshandlung ist öffentlich. Die Auslosung hat so zu geschehen, dass die Auswahl einer jeden in Betracht kommenden Person mit annähernd gleicher Wahrscheinlichkeit möglich ist.

Das öffentliche Auswahlverfahren der Geschworenen und Schöffen für die Jahre 2023 und 2024 findet am

**Mittwoch, 25. Mai 2022, um 09:00 Uhr,  
Rathaus, Stadtplatz 1, EG, Zi.Nr. 31,  
Dst. Bürgeranliegen,**

statt.

Zum Amt eines Geschworenen oder Schöffen sind österreichische Staatsbürger zu berufen, die zu Beginn des ersten Jahres, in dem sie tätig sein sollen, das 25., nicht aber das 65. Lebensjahr vollendet haben (§ 1 Abs. 2 GSchG).

II.

Im Sinne des § 5 Abs. 3 iVm § 11 GSchG wird ein Verzeichnis aller ausgelosten Personen, die für die Jahre 2023 und 2024 zum Amt eines Geschworenen oder Schöffen berufen werden können, angelegt.

Dieses Verzeichnis liegt zur öffentlichen Einsicht in der Zeit

**von 30. Mai 2022 bis einschließlich 13. Juni 2022,  
an Werktagen, mit Ausnahme von Samstagen,  
im Rathaus, Stadtplatz 1, EG, Zi.Nr. 35,  
Dst. Bürgeranliegen,  
während der Parteienverkehrszeiten**

(Montag, Dienstag und Donnerstag 08:00 – 13:00  
und 14:00 bis 16:30 Uhr  
Mittwoch 08:00 – 13:00 Uhr  
Freitag 08:00 – 12:30 Uhr),

auf.

III.

Jedermann kann **innerhalb der Auflegungsfrist** wegen der Eintragung von Personen, die die persönlichen Voraussetzungen für das Amt eines Geschworenen oder Schöffen (§§ 1 bis 3 GSchG) nicht erfüllen, schriftlich oder mündlich **Einspruch** erheben. Die eingetragenen Personen können überdies in gleicher Weise einen **Befreiungsantrag** (§ 4 GSchG) stellen.

### Vom Amt eines Geschworenen oder Schöffen sind Personen ausgeschlossen (§ 2 GSchG),

1. die infolge ihres körperlichen oder geistigen Zustandes die Pflichten des Amtes nicht erfüllen können,
2. die der Gerichtssprache nicht so weit mächtig sind, dass sie dem Gang einer Verhandlung verlässlich zu folgen vermögen,
3. die gerichtliche Verurteilungen aufweisen, die nicht der beschränkten Auskunft aus dem Strafregister unterliegen, oder
4. gegen die ein Strafverfahren als Beschuldigte (§ 48 Abs. 1 Z 2 StPO) oder Angeklagte (§ 48 Abs. 1 Z 3 StPO) wegen des Verdachtes einer gerichtlich strafbaren Handlung anhängig ist, die von Amts wegen zu verfolgen und mit mehr als sechs Monaten Freiheitsstrafe bedroht ist.

### Als Geschworene oder Schöffen sind nicht zu berufen (§ 3 GSchG):

1. der Bundespräsident,
2. die Mitglieder der Bundesregierung, die Staatssekretäre, die Mitglieder einer Landesregierung sowie der gesetzgebenden Körperschaften des Bundes und der Länder,
3. der Präsident und der Vizepräsident des Rechnungshofes sowie die Volksanwälte,
4. Geistliche und Ordenspersonen der gesetzlich anerkannten Kirchen und Religionsgesellschaften,
5. Richter, Staatsanwälte, Notare, Rechtsanwälte, die Anwärter dieser Berufe, andere in die Verteidigerliste eingetragene Personen und hauptamtlich tätige Bewährungshelfer,
6. Bedienstete der Bundesministerien für Inneres und für Justiz sowie deren nachgeordneter Bundesdienststellen und Angehörige eines Gemeindevachkörpers,
7. Personen, die keinen Hauptwohnsitz im Inland haben.

### Vom Amt eines Geschworenen oder Schöffen sind auf Antrag für einen Zeitraum von höchstens zwei Jahren (Geltungsdauer der Jahreslisten nach § 12) zu befreien (§ 4 GSchG):

1. Personen, die während der Geltungsdauer der vorangegangenen Jahreslisten ihrer Berufung als Geschworene oder Schöffen nachgekommen sind;
2. Personen, bei denen die Erfüllung ihrer Pflicht als Geschworene oder Schöffen mit einer unverhältnismäßigen persönlichen oder wirtschaftlichen Belastung für sie selbst oder Dritte oder mit einer schwerwiegenden und nicht anders abwendbaren Gefährdung öffentlicher Interessen verbunden wäre.

Einsprüche und Befreiungsanträge können schriftlich oder mündlich beim Magistrat der Stadt Wels, Dst. Bürgeranliegen, eingebracht werden.

Der Bürgermeister:  
Dr. Andreas Rabl eh.

## Suchtberatungsstelle CIRCLE



Beratung gibt es in der Suchtberatungsstelle CIRCLE  
Dragonerstraße 22

**Tel. +43 7242 452 74**

**E-Mail: circle.spb@wels.gv.at**

**Mo. und Do. 14:00 bis 17:00 Uhr / Mi. 09:00 bis 12:00 Uhr**

Termine nach telefonischer Vereinbarung!

**Generelle Infos** zum Angebot der Suchtberatungsstelle Circle:  
<https://www.wels.gv.at> → Lebensbereiche → Leben in Wels → Soziales → Sozialangebote → Sozialpsychisches Kompetenzzentrum → Suchtberatung & Suchtprävention → Suchtberatungsstelle CIRCLE

# WERDEN SIE TEIL UNSERES TEAMS!

Stellenausschreibungen auf **Seite 45**  
oder unter [wels.at/karriere](http://wels.at/karriere)



## TAGESZENTRUM IM HAUS NEUSTADT



**Sie sind alleinstehend und benötigen tagsüber pflegerische Unterstützung?  
Sie sind berufstätig und wollen Ihre Eltern täglich gut betreut wissen?**

### Das Tageszentrum Haus Neustadt bietet

- Umfassende professionelle pflegerische Betreuung und Beratung durch die Pflegemitarbeiter vom Haus Neustadt.
- Unterstützung bei der Medikamentengebarung, Essensversorgung sowie bei Körperhygiene und Intimpflege.
- Möglichkeit der Nutzung von Dienstleistungen, wie Friseur, Physiotherapie und Fußpflege.
- Kontakt zu Gleichaltrigen und Teilnahme bei gesellschaftlichen Veranstaltungen im Haus Neustadt.
- Einbindung bei den täglichen Demenz- und Ressourcen-Trainings (MAS-Training) im Tageszentrum.
- Unterstützung bei der Organisation von Transporten sowie bei Anträgen für Pflegegeld, Arzttermine etc.
- Besuche für ältere Menschen ab Pflegestufe 1 von Montag bis Freitag von 07:00 bis 16:30 Uhr täglich oder tageweise möglich.

### Öffnungszeiten und Kontakt

Das Tageszentrum im Haus Neustadt ist von  
Montag bis Freitag von 07:00 bis 16:30 Uhr geöffnet.

### Tageszentrum im Haus Neustadt

Flurgasse 40, Tel. +43 7242 417 4814, E-Mail: [tageszentrum@wels.gv.at](mailto:tageszentrum@wels.gv.at)



**i**  
Besichtigungen  
sind **jederzeit**  
möglich!

Nützen Sie die Chance auf einen  
**kostenlosen Schnuppertag**.  
Das **Team der Seniorenbetreuung**  
der Stadt Wels freut sich auf Sie!

## GUTSCHEIN FÜR EINEN SCHNUPPERTAG IM TAGESZENTRUM IM HAUS NEUSTADT

Sie finden das obenstehende Angebot interessant und möchten sich das Tageszentrum einmal genau ansehen? Mit diesem Gutschein können Sie uns für einen Tag kostenlos besuchen, um sich persönlich ein Bild zu machen!

### Wir bitten um Voranmeldung bei:

- Sandra Oberndorfer-Kaufmann unter Tel. +43 7242 417 4814

**Das Team im Tageszentrum im Haus Neustadt  
freut sich auf Ihren Besuch!**





## NEUBAU EIGENTUMSWOHNUNGEN IN STEINHAUS BEI WELS



4641 STEINHAUS

• Eigentumswohnungen von 84 bis 158m<sup>2</sup>  
 • hochwertiger Masselbau  
 • Bezugsbereit ab Mai 2022



4641 Steinhaus

• Eigentumswohnungen von 45 bis 68m<sup>2</sup>  
 • hochwertiger Masselbau  
 • Bezugsbereit ab Frühling 2023



SICHERN SIE SICH  
IHR NEUES ZUHAUSE

Ihr persönlicher Ansprechpartner:

Markus Efferdinger

T: 0664-345 90 15

office@me-immobilien.at

www.me-immobilien.at

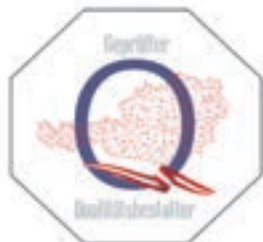
# W WELS

## BESTATTUNG

BESTATTUNG DER STADT WELS GMBH

Wenn Sie uns brauchen .....

..... sind wir, wie gewohnt, in unseren  
 Büroräumen am Stadtplatz 20  
 gegenüber der Stadtpfarrkirche,  
 beim Eingang zum Burggarten,  
 für Sie da!



4600 Wels, Stadtplatz 20  
 Telefon 07242 / 47064  
 office@bestattung-wels.at  
 www.bestattung-wels.at

Unsere Trauerfeiertermine finden Sie auf unserer Homepage!

# Hochhauser

www.gartengestalten.at

VON DER PLANUNG  
ZUM FERTIGEN PROJEKT

Ihr Partner  
für  
Mähroboter

Ziegeleistraße 40, 4631 Haiding bei Wels  
Tel.: 0 72 49 / 45 585 hochhauser@gartengestalten.at

IHRE IMMOBILIE  
ist bei uns  
in guten Händen!



## SCHMÖLLER'S

I M M O B I L I E N

WOLFGANG SCHMÖLLNER  
 IHR persönlicher Immobilien-Makler

+43 664 2202313, ws@schmoellers.at  
 A - 4600 Wels, Adlerstraße 7  
 A - 4020 Linz, Graben 9  
 www.schmoellers.at

**BioLife**  
PLASMAZENTRUM

**PLASMAZENTRUM WELS**  
Pollheimerstraße 15  
T: 07242 / 436 36

**PLASMAZENTRUM LINZ**  
Gruberstraße 23  
T: 0732 / 790 013

**„Mein Plasma kann Leben retten.“**

**30 EURO**  
PRO SPENDE FÜR IHRE ZEIT

[www.plasmazentrum.at](http://www.plasmazentrum.at)

**NORIKUM**  **GEFÖRDERTE EIGENTUMSWOHNUNGEN IN WELS UND BUCHKIRCHEN**



HWB 28-32, fGEE 0,72

Ansprechpartner: Hr. Mag. Lang // **07242 46151**

**WOHN PARK**  
**ZELLERSTRASSE SÜD**

// Wohnungen 63 bis 108 m<sup>2</sup> in Wels/Laahen  
// Fertigstellung Frühjahr 2023



HWB 34-37, fGEE 0,69-0,70

Ansprechpartner: Hr. Mayrhuber // **0664 308 26 69**

**WOHN PARK**  
**HOFMANNSTHALSTR.**

// Wohnungen 50 bis 155 m<sup>2</sup> in der Neustadt  
// Fertigstellung Frühjahr 2023



HWB 35, fGEE 0,75

Ansprechpartner: Hr. Mayrhuber // **0664 308 26 69**

**WOHN PARK**  
**KREUZLANDSTRASSE**

// Wohnungen 51 bis 93 m<sup>2</sup> in Buchkirchen  
// Fertigstellung Ende 2023

SICHERN SIE SICH  
JETZT IHRE WERTBESTÄNDIGE  
ZUKUNFTSVORSORGE!

**DER NEUE CUPRA BORN.**  
**100 % ELEKTRISCH.**

DER IMPULS EINER  
NEUEN GENERATION.

**5** JAHRE  
GARANTIE

MEHR ERFAHREN: [CUPRAOFFICIAL.AT/BORN](http://CUPRAOFFICIAL.AT/BORN)

Stromverbrauch: 15,5 – 19,5 kWh/100 km. CO<sub>2</sub>-Emission: 0 g/km. Stand 03/2022. Symbolfoto.  
\*5 Jahre Garantie oder 100.000 km Laufleistung, je nachdem, was früher eintritt.



**SEAT**  
**LUGMAYR**

4600Wels  
Karl-Schönherr-Straße 1  
**CUPRA Master**  
**Hr. Manuel Lugmayr**  
Tel. +43 660 42 66 660  
[www.lugmayr.at](http://www.lugmayr.at)



starlim >

Für die einen ist es ein Job,  
für andere eine Berufung.



[www.starlim-sterner.com](http://www.starlim-sterner.com)

Jetzt anmelden!

**Schülerhilfe!**  
Das Original. Seit 1974.

Erfolgreich seit 34 Jahren in WELS

**Beste Noten mit der Nr. 1 in Österreich!**

Die Schülerhilfe ist das Nachhilfenzentrum mit den meisten Niederlassungen in Österreich.  
Motivierte und engagierte NachhilfelehrerInnen  
ISO zertifiziert

Lassen Sie sich beraten:  
**07242 44007**

Wels • Kaiser Josefplatz 41 • Tel. 07242-44007  
[www.schuelerhilfe.at/wels](http://www.schuelerhilfe.at/wels)

Gute Aussichten mit  
**HB Fenster**  
Sonnenschutz (seit 1986)

Reparaturen aller Marken

4600 Wels  
Kreuzweg 28  
Tel.: 0676 / 32 09 451  
E-Mail: [thomas.brandtner@liwest.at](mailto:thomas.brandtner@liwest.at)  
Homepage: [www.hb-fenster.at](http://www.hb-fenster.at)

Thomas Brandtner

**CPA PORSCHE WELS**

4600 Wels, Umlandstraße 61  
+43 7242 62347-0  
[www.porschewels.at](http://www.porschewels.at)

Persönlich.  
Zuverlässig.  
Individuell.

[www.porschewels.at](http://www.porschewels.at)

**Raiffeisen  
Immobilien**

**WELS**

0004001011

### ATTRAKTIVE ERTRAGSIMMOBILIE IN BEVORZUGTER LAGE!

- voll unterkellertes Wohnhaus in sonniger Lage
- Wohnfläche ca. 125 m<sup>2</sup>, Grundfläche ca. 400 m<sup>2</sup>, Wintergarten ca. 15 m<sup>2</sup>
- Rendite ca. 3,2 % p.a.
- Keine Eigennutzung möglich! – Das Haus wird mit einem lebenslangen Mietvertrag verkauft.
- nicht barrierefrei
- HWB: 124 kWh/m<sup>2</sup>a
- Kaufpreis: EUR 335.000,-


**WELS**

0004000913

### WOHNTRAUM FÜR DIE GANZE FAMILIE VERWIRKLICHEN!

- in sonniger Lage am Ende einer ruhig gelegenen Sackgasse
- nicht ausgebaute Haushälfte
- Nutzfläche ca. 171 m<sup>2</sup>, Grundfläche ca. 468 m<sup>2</sup>
- die Liegenschaft bietet Ihnen verschiedene Möglichkeiten um Ihren individuellen Wohntraum zu realisieren
- nicht barrierefrei
- Kaufpreis: EUR 270.000,-


**SATTLIEDT**

00400796

### WOHNHAUS IN RUHIGER SIEDLUNGSLAGE!

- großzügiges Wohnhaus mit zwei getrennten Wohneinheiten
- Wohnfläche ca. 214 m<sup>2</sup>, Grundfläche ca. 1.045 m<sup>2</sup>
- schön gepflegter Garten, teilweise unterkellert
- nicht barrierefrei
- HWB: 146 kWh/m<sup>2</sup>a
- Kaufpreis: EUR 549.000,-

#### SERVICECENTER FÜR DETAILUNTERLAGEN:

T +43 50 65 96-8002  
E [anfragen@raiffeisen-immobilien.at](mailto:anfragen@raiffeisen-immobilien.at)

[raiffeisen-immobilien.at](http://raiffeisen-immobilien.at)



#### BERATUNG IN IHRER REGION:

##### Michael Fuchsberger

Leiter des Immobilienbüros Wels  
T +43 676 81 41 92 81  
E [fuchsberger@raiffeisen-immobilien.at](mailto:fuchsberger@raiffeisen-immobilien.at)

Die „Erlebnisdienstleistungen“  
in Oberösterreich.

**GÄRTNEREI**

**DOPETSBERGER**

Alles GRÜN aus einer Hand!



## Urlaub auf Balkonien – Mediterranes für Ihre Terrasse



**Flugplatzstraße 38, 4600 Wels**  
**www.dopetsberger.at**

## DEIN STYLE DEIN FORD PUMA



### UNTERWEGS MIT STIL

Audiosystem Ford SYNC 3 mit Applink, 8"-Touchscreen,  
Start-Stopp-System, LED-Scheinwerfer, LED-Rückleuchten,  
Ford MegaBox mit bis zu 81l extra Stauraum, Sportsitze,  
Fahrspur-Assistent inkl. Fahrspurhalte-Assistent, u. v. m.

JETZT AB **€ 23.890,-<sup>1</sup>**  
ZUSÄTZLICH BIS ZU € 900,- FINANZIERUNGSBONUS<sup>2</sup>



Ford Puma: Kraftstoffverbrauch kombiniert 5,4–6,3 l/100 km |  
CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert 121–143 g/km | (Prüfverfahren: WLTP)

**Motormobil**  
Paul Hahn Str. 2 - 4614 Marchtrenk  
07243/52225

**Riehs**  
Mitterhoferstr. 6 - 4600 Wels  
07242/47462

Symbolfoto. 1) Unverbindlich empfohlener, nicht kartellierter Aktionspreis (beinhaltet Importeurs- und Händlerbeteiligung) inkl. USt., inkl. etwaiger NoVA und 5 Jahre Garantie (beginnend mit Auslieferungsdatum, beschränkt auf 100.000 km), gültig bis 31.05.2022. Aktion gültig solange der Vorrat reicht. 2) Unverbindlich empfohlener, nicht kartellierter vom Listenpreis abzuziehender Nachlass inkl. USt., inkl. NoVA bei Ford Credit Leasing, gültig bis 31.05.2022, vorbehaltlich Bonitätsprüfung der Ford Credit. Wir machen Ihnen gerne ein individuelles Leasingangebot.



**Kinder suchen ein  
Zuhause. Die Stadt  
sucht Pflegeeltern.**



**Kontakt:** Kinder- und Jugendhilfe der Stadt Wels  
Tel. +43 7242 235 7710, E-Mail: [kjh@wels.gv.at](mailto:kjh@wels.gv.at)

**Die Profis  
vom  
Land**



**Maschinenring**



**Ihr starker Partner durch's  
ganze Jahr**

BAUM- UND STRAUCHSCHNITT  
BAUMABTRAGUNG  
GRÜNRAUMPFLEGE  
WINTER- UND SOMMERDIENST  
GARTEN- UND LANDSCHAFTSGESTALTUNG

**Maschinenring Wels**  
Neinergutstr. 4, 4600 Wels  
059060/46110  
[wels@maschinenring.at](mailto:wels@maschinenring.at)  
[www.maschinenring.at/wels](http://www.maschinenring.at/wels)



### **(Junior) Projektleiter\*in mit Schwerpunkt Stromnetz**

Eine Aufgabe für technikbegeisterte Allrounder, die gerne Gesamtlösungen umsetzen.

### **Bauleiter\*in Elektromontage oder HKLS**

Eine Herausforderung für Elektro- und Installationsprofis, die gerne Verantwortung übernehmen.

### **Lagerlogistiker\*in Schwerpunkt Elektro & GWH**

Ein Job für Anpacker, die immer den Überblick behalten.

### **Network Engineer (m/w)**

Eine Aufgabe für IT-Experten, die gerne die digitale Business-Zukunft mitgestalten wollen.

### **Mitarbeiter\*in IT-Security Management**

Eine Challenge für Informatiker, die das Firmennetz gekonnt nach Außen schützen.

### **Regulierungsmanager\*in**

Eine Aufgabe für echte Spezialisten im energiewirtschaftlichen Umfeld.

Für Sie muss das Gesamtpaket stimmen? Dann sind Sie bei uns richtig!

Nutzen Sie unsere zahlreichen Benefits und Vergünstigungen, damit Sie sich über Ihre Arbeit hinaus bei uns gut aufgehoben fühlen.



Flexibilität:  
z.B. 4-Tage-Woche, Homeoffice



Top Ausstattung am Arbeitsplatz;  
Smartphones auch für private Nutzung



Aus- und Weiterbildungsprogramme:  
maßgeschneidert & für alle Mitarbeiter



Vergünstigungen:  
Einkaufsrabatte, Fitnesszuschuss, etc.



Gemeinsame Veranstaltungen:  
Sportevents, Betriebsausflüge, Feste

und vieles mehr

**Gleich bewerben,  
wir freuen uns auf Sie!**

Mag. Stefanie Gabriel, BSc  
☎ +43 7242 493-396  
✉ [bewerbung@eww.at](mailto:bewerbung@eww.at)



Mehr Infos zu diesen Positionen und weitere Stellen  
auf [eww.at/jobs](http://eww.at/jobs)

Folge uns auf     



#sciencecenterwels

**LANGE NACHT  
der FORSCHUNG**

Eintritt frei!

**20.5.  
2022**
**17:00 - 22:00 Uhr**
**EINZIGARTIGES  
#SOMMERFERIEN  
PROGRAMM2022**


**24. & 25. Juni 2022**
**Das Welios® feiert mit!**

powered by




Auf geht's ins Welios, um Naturwissenschaft und Technik unter die Lupe zu nehmen! Kurzweilige Unterhaltung und unvergessliche Stunden sind garantiert – ganz nebenbei lernt man spielerisch wichtige Facts!

Wir freuen uns auf Dich und Deine Familie!

Informationen unter:

[www.welios.at](http://www.welios.at)

**Zukunft begreifen**
**Familien-  
beratungsstelle  
der Stadt Wels**


Dragonerstraße 22  
Tel. +43 7242 295 86  
E-Mail: [familienberatung.spb@wels.gv.at](mailto:familienberatung.spb@wels.gv.at)

Dienstag 14:00 bis 17:00 Uhr  
sowie  
Mittwoch 09:00 bis 12:00 Uhr

Telefonische Termin-  
vereinbarung erforderlich!

Für Einzelpersonen, Paare,  
Familien und Gruppen.

Wir bieten an: **Ehe- und Familienberatung; Psychotherapie; Psychologische Beratung; Rechtsberatung; Medizinische Beratung; Scheidungsberatung bei Gericht**

## Anmeldung Bürgerfragestunde – Gemeinderat, Dienstag, 7. Juni 2022

### Meine Frage richtet sich an:

**Bürgermeister**

.....

**Vizebürgermeister**

.....

**Stadtrat**

.....

**Fraktion der**

.....

(Bitte den Namen der gewünschten Ansprechperson bzw. Fraktion eintragen)

### Meine Frage lautet :

.....

.....

.....

.....

**Anmeldefrist: Mittwoch, 1. Juni 2022**



Mit Sicherheit für Wels

## Sicherheitsprechstunde mit Vizebürgermeister Gerhard Kroiß

Samstag, 21. Mai 2022, 09:00 bis 11:00 Uhr,  
Welser Wochenmarkt am Zentralmarktgelände

wels.at



Vizebürgermeister  
Gerhard Kroiß  
**Sicherheitsreferent**

in Kooperation mit dem  
Stadtpolizeikommando Wels



**Wichtig!** Die Anwesenheit des Antragstellers bei der Sitzung ist erforderlich. Pro Antragsteller ist **nur eine Frage zu einem Thema** zulässig und **pro Jahr** sind **maximal drei Anfragen pro Person** möglich. Dauer der Fragestunde: Max. eine Stunde

**Absender:** (Angaben bitte in Blockschrift)

Name

.....

Adresse

.....

.....

Telefon

.....

Datenschutzerklärung: Mit der Anmeldung zur Bürgerfragestunde erkläre ich mich einverstanden, dass die für die magistratsinterne Bearbeitung (Vorbereitung der Antworten) erforderlichen personenbezogenen Daten automatisationsunterstützt verwendet werden. Ein Widerruf dieser Datenschutzerklärung ist jederzeit schriftlich möglich.

Postentgelt beim  
Empfänger einheben!



Magistrat der Stadt Wels

Rathaus  
Stadtplatz 1  
4601 Wels

Oder per Mail an:  
buergerfragestunde@wels.gv.at

Angehörigen-  
treffen der  
Demenz-  
beratungsstelle



Jeden letzten Dienstag im  
Monat, 16:00 bis 18:00  
Uhr in der Demenzbera-  
tungsstelle, Haus Leopold  
Spitzer, Hans-Sachs-Str. 22  
Tel. **+43 7242 417 3050**

Arche  
Wels



Tierheimstraße 40  
**Di, Mi, Fr und Samstag**  
von 13:00 bis 17:00 Uhr,  
Mo, Do, So und Feiertage  
geschlossen. Terminver-  
einbarung unter Tel. **+43**  
**7242 235 7658** (Büro). In  
**Notfällen** Tierrettung Tel.  
**+43 664 276 38 48**

# „Lange Nacht der Chöre“ zum ersten Mal in Wels

Am 25. Mai findet erstmalig die „Lange Nacht der Chöre“ statt. 27 Chöre und über 550 Sängerinnen und Sänger kommen zur Premiere nach Wels. Der Tourismusverband Region Wels stellt die Mittagstisch Angebote in der Region vor. Das Wirtschaftsservice Wels vermeldet Erfolge von der Wels Betriebsansiedelungs-GmbH bei der Bereitstellung für Flächen für Betriebsansiedelungen in Wels.

## Wels Marketing & Touristik GmbH

### Lange Nacht der Chöre

Am 25. Mai 2022 findet zum ersten Mal in Oberösterreich eine „Lange Nacht der Chöre“ in der Welsener Innenstadt statt. In Salzburg ist es schon seit Jahren für alle Chöre ein jährlicher Fixpunkt, wenn am Abend vor Christi Himmelfahrt die Salzburger Altstadt in eine bunte Chorbühne verwandelt wird. Heuer findet der Chorevent der Extraklasse nun auch endlich in Oberösterreich, und zwar auf einzigartigen Plätzen in der Welsener Innenstadt statt, welche den Chören eine großartige Stimmung verleihen. In Summe werden **27 Chöre** mit über **550 Sängerinnen und Sängern** zur Pre-

miere nach Wels kommen. Gesungen wird von 19.30 bis 22.00 Uhr an verschiedenen besonderen Schauplätzen in Wels. Um 22.15 Uhr findet die Schlussveranstaltung mit allen teilnehmenden Chören statt. Die teilnehmenden Chöre sind:

- Koref Swingers
- ERDENGERL
- Stodertaler Sängerinnen und Sänger
- chor&more-creative moments
- ACCW A Cappella Chor Wels
- Stadtchor Liedertafel Vöcklabruck
- Steinhauser Singkreis
- Vokalensemble MOSAIK

- Chorgemeinschaft Gallneukirchen
- Bachl Chor
- Herzklopf n Hochzeits-Chor
- Hans Sachs-Chor Wels
- Chor The Message mit The Young Message
- Chorgemeinschaft Freistadt (CGF)
- Chorensemble Klangviertel
- Bach Chor Wels
- CANTALENTIA
- NowaCanto
- ViaSanMia
- Liedertafel Krenglbach
- MGV Neuhofen
- Sängerrunde Adlwang
- Singkreis Ried im Traunkreis
- Sing Aktiv Gemein-

- schaft St. Georgen
- Sängerlust Steyr Singt
- 7M Stifterschule mit Hard-Chor The New Generation Teilen sich slot
- Hard-Chor The New Generation

Alle Infos:

[wels.at/langenacht](https://wels.at/langenacht)



## Tourismusverband Region Wels

### Mittagstisch Angebote in der Region

Alle Mittagsmenüs in der Region tagesaktuell auf einen Blick! Der Mittagstisch präsentiert Ihnen schnell und einfach die frisch gekochten und preisgünstigen Tagesmenüs der Gastronomen in der Tourismusregion Wels. 38 ver-

schiedene Gaststätten bieten mittlerweile ihre Mittagsmenüs auf [wels.at/mittagstisch](https://wels.at/mittagstisch) an. Die Liste wird ständig erweitert. So findet man seit Kurzem die Mittagsmenüs von Smoke it easy, der Vegan Wirtin oder von Zaffran ebenfalls auf der Website. Alle Infos unter [wels.at/mittagstisch](https://wels.at/mittagstisch)



## Wels Betriebsansiedelungs-GmbH

### Die Entwicklung geht weiter!

Die Wels Betriebsansiedelungs GmbH (WBA) stellt weitere Flächen für ansiedlungswillige Betriebe in Wels bereit. Im neuen Gewerbegebiet Terminal Wels entwickelt die WBA aktuell 3,2 ha. In dieser Top-Lage entsteht Gewerbegrund für Betriebe, die eine entsprechende Anzahl an Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern nachweisen kön-

nen. Selbstverständlich ist auch der Erwerb von kleineren Gewerbegrundstücken in diesem Bereich möglich.

### Kontakt :

Wels Betriebsansiedelungs-GmbH (WBA)

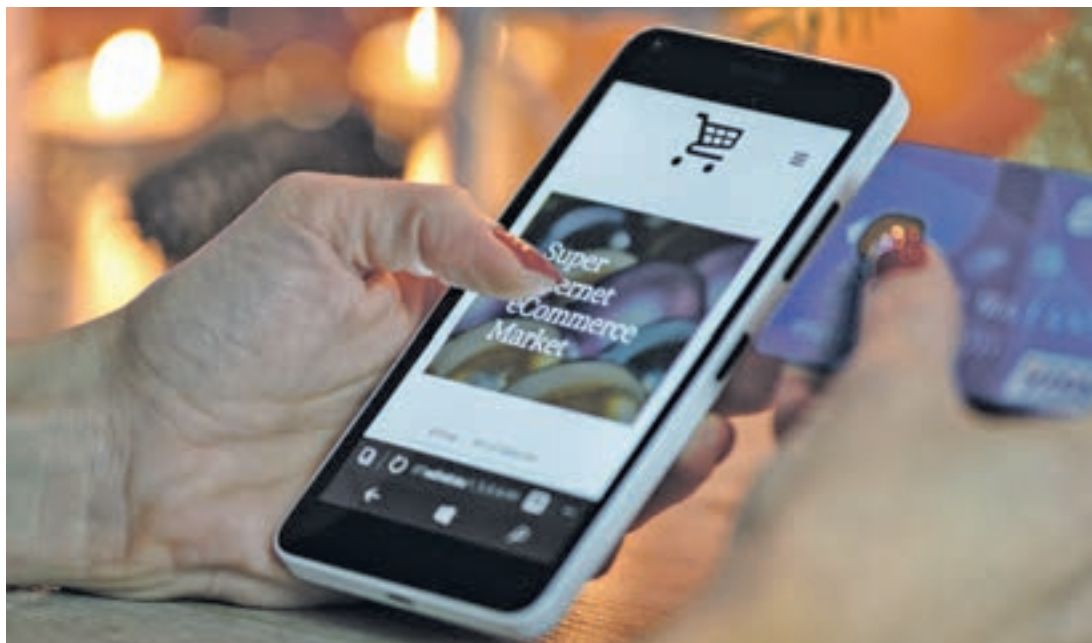
4600 Wels, Stadtplatz 44  
Tel. +43 7242 677 22 – 0  
E-Mail: [office@wels.at](mailto:office@wels.at)

Wels Marketing & Touristik GmbH  
Tourismusverband Region Wels  
Welsener Christkind GmbH  
Wels Betriebsansiedelungs-GmbH

Stadtplatz 44, 4600 Wels  
+43 7242 67722 22, [wels.at](https://wels.at)



# Volkshochschule der Stadt Wels



## VHS Kurse

### DIGITOOLS – ARBEITEN MIT GRUPPEN IM DIGITALEN RAUM

Vier Zusammenkünfte

#### 094-ZE

Dienstag ab 17. Mai 2022,

19:00 bis 20:30 Uhr

Online, Markus Mitterlehner, BA

115 Euro

### WILDKRÄUTER IM SOMMER – FRAUENKRÄUTER

Eine Zusammenkunft

#### 296-PE

Donnerstag, 23. Juni 2022,

18:30 bis 20:30 Uhr

VHS Pernaü, Gerlinde Hochhauser

19 Euro – Lebensmittelkosten extra!

### WILDKRÄUTER IN DER KÜCHE – FRÜHLINGSKÜCHE

Eine Zusammenkunft

#### 335-PE

Donnerstag, 19. Mai 2022,

18:00 bis 22:00 Uhr

VHS Pernaü, Gerlinde Hochhauser

38 Euro – Lebensmittelkosten extra!

### CHINESISCHE KÜCHE

Eine Zusammenkunft

#### 329-ZE

Mittwoch, 25. Mai 2022,

18:30 bis 20:00 Uhr

5-Sterne China Restaurant, Jin Yisong

25 Euro



**Anmeldung:**

[wels.at/vhs](https://wels.at/vhs)

## Kontakt und Öffnungszeiten

**VHS Geschäftsstelle**  
**Amtsgebäude Greif**  
 Rainerstraße 2

### Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag

08:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:30 Uhr

Mittwoch und Freitag

08:00 bis 12:00 Uhr

**Zweigstelle Noitzmühle**  
 Föhrenstraße 13

**Zweigstelle Pernaü**  
 Ingeborg-Bachmann-Straße 23

**Tel. +43 7242 235 7120 oder 7110**

**E-Mail: [vhs@wels.gv.at](mailto:vhs@wels.gv.at)**

**[www.vhswels.at](http://www.vhswels.at)**



# WELS

## Die Stadt Wels – ein attraktiver Arbeitgeber mit zahlreichen Benefits

Die Stadt Wels beschäftigt derzeit mehr als 1.500 Mitarbeiter in den **unterschiedlichsten Berufsfeldern**. Diese umfassen den handwerklichen und technischen Bereich ebenso wie die Kinderbetreuung, die Seniorenbetreuung oder die allgemeine Verwaltung. Dies sorgt für ein **abwechslungsreiches Berufsleben** und bietet den Mitarbeitern täglich die Möglichkeit, einen **Beitrag** für die Stadt Wels und ihre Bevölkerung zu leisten.

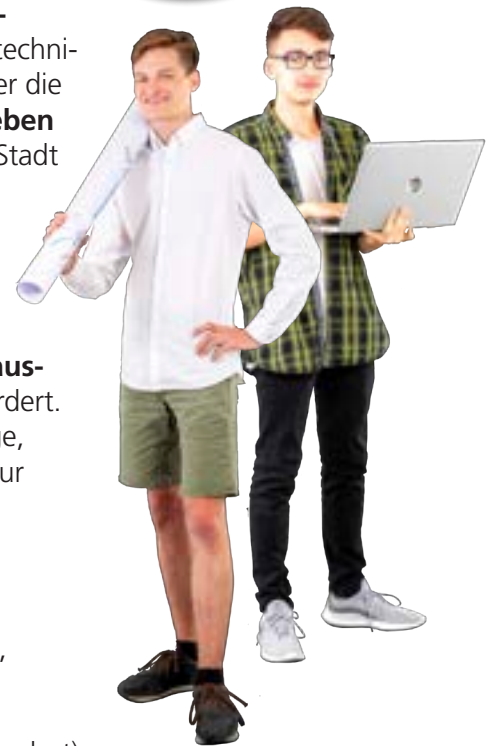
Die Stadt ermöglicht eine **familienfreundliche** sowie **lebensabschnittsbezogene Arbeitszeitgestaltung** und **flexible Arbeitszeiten**.

Mit einem **vielfältigen Bildungsprogramm** sowie **individuellen Einzelausbildungen** wird die Weiterbildung und das Know-How in den Teams gefördert. Interne **Veranstaltungen** und **gemeinsame Aktivitäten** (Betriebsausflüge, Teilnahme an Laufsport-Veranstaltungen etc.) tragen zum Austausch und zur Stärkung der Gemeinschaft bei.

### Weitere Benefits:

- **Ideale Rahmenbedingungen** (Arbeitszeitmodelle, Karenz, Papamonat, Altersteilzeit, Sonderurlaub, Familienbeihilfen etc.)
- **Fahrtkostenzuschuss** (Bereits ab zwei Kilometern)
- **Gute Verkehrsanbindung** (Öffentliche Verkehrsmittel und Parkplatzangebot)
- **Gruppenzusatzversicherung** (Krankenversicherung)

GEMEINSAM  
FÜR EIN  
LEBENSWERTES  
WELS!



Alle offenen Stellenausschreibungen finden Sie auf unserer Website: [wels.at/karriere](https://wels.at/karriere)

Wir freuen uns über Ihre **Bewerbung** und laden Sie ein, diese über die Jobbörse unter [wels.at/karriere](https://wels.at/karriere) an uns zu senden. Für **Fragen** stehen wir Ihnen gerne per E-Mail unter [pers@wels.gv.at](mailto:pers@wels.gv.at) oder unter Tel. +43 7242 235 4100 zur Verfügung.



## Sammeltermine Gelber Sack

Es wird gebeten, die Gelben Säcke am Abholtag ab 06:00 Uhr gut sichtbar bereitzustellen. Die Säcke werden alle sechs Wochen abgeholt.

**Bitte beachten:** In den Gelben Sack gehören nur Verpackungsmaterialien.

Vogelweide Innen, Oberthan,  
Puchberg West  
Vogelweide Außen  
Lichtenegg West  
Neustadt Nord, Puchberg Ost,  
Neustadt Ost  
Pernau Nord, Innenstadt Nordost,  
Innenstadt Südost  
Innenstadt Mitte  
Lichtenegg Ost, Innenstadt West  
Pernau Süd  
Neustadt Süd

Die nächsten Termine werden wieder bekanntgegeben.

**Auskünfte am Misttelefon unter Tel. +43 7242 540 60.**



**Montag, 2. Mai**

**Dienstag, 3. Mai**

**Mittwoch, 4. Mai**

**Donnerstag, 5. Mai**

**Freitag, 6. Mai**

**Montag, 9. Mai**

**Dienstag, 10. Mai**

**Mittwoch, 11. Mai**

**Donnerstag, 12. Mai**

## Öffnungszeiten ASZ

### Altstoffsammelzentrum Wels-Nord

Florianiweg 9, Tel. +43 7242 542 73

#### Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag

**08:30 bis 19:00 Uhr**

Samstag

**08:30 bis 13:00 Uhr**

### Altstoffsammelzentrum Mitterhoferstraße 100

Tel. +43 660 121 15 70

provisorischer Betrieb: eingeschränkte Annahmeliste

#### Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag

**08:30 bis 16:00 Uhr**

Samstag

**08:30 bis 12:00 Uhr**

### Altstoffsammelzentrum Thalheim

Am Thalbach 110, Tel. +43 7242 934 88 44

#### Öffnungszeiten:

Montag

**14:00 bis 19:00 Uhr**

Mittwoch

**13:00 bis 18:00 Uhr**

Freitag

**08:00 bis 12:00 Uhr**

Samstag

**08:00 bis 12:00 Uhr**

**13:00 bis 18:00 Uhr**

### Altstoffsammelzentrum Gunkskirchen

Krenglbacher Str. 30, Tel. +43 7246 202 75

#### Öffnungszeiten:

Montag

**08:00 bis 12:00 Uhr**

Mittwoch

**12:00 bis 18:00 Uhr**

Donnerstag

**14:00 bis 18:00 Uhr**

Freitag

**12:00 bis 18:00 Uhr**

Samstag

**08:00 bis 12:00 Uhr**

**ASZ Thalheim  
und Gunkskirchen  
sind auch für  
Welser nutzbar!**



## ZWEITE CHANCE FÜR ELEKTROGERÄTE

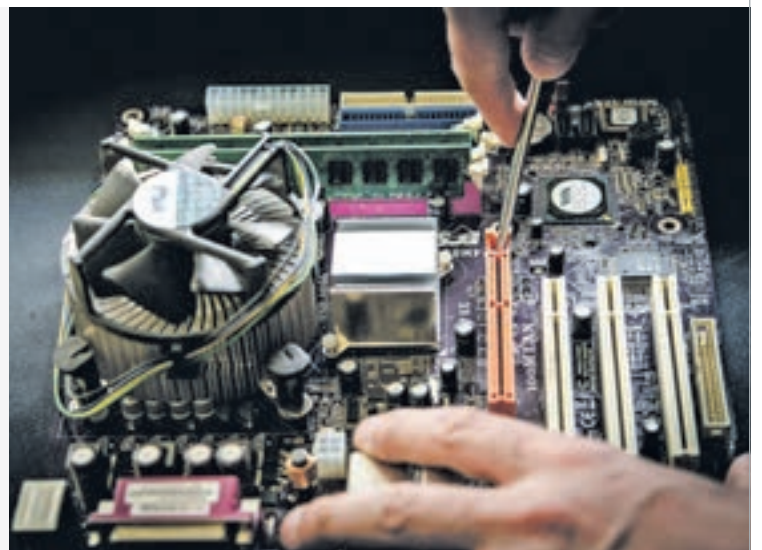


Ab sofort wird die Reparatur von Elektrogeräten für Haushalt, Freizeit und Garten wieder gefördert. Die Aktion des Klimaschutzministeriums richtet sich an Privatpersonen mit Wohnsitz in Österreich.

Die Förderung beträgt bis zu 30 Euro für Kostenvoranschläge und bis zu 200 Euro für die Reparatur eines Elektrogerätes – maximal 50 Prozent der Bruttokosten.

Zunächst muss auf [www.reparaturbonus.at](http://www.reparaturbonus.at) ein Bon beantragt werden, der drei Wochen gültig ist. Dieser Bon kann in jenen Betrieben eingelöst werden, die sich für diese Aktion registriert haben. Die Förderung wird sofort abgezogen, und zu bezahlen ist nur der Differenzbetrag.

Alle, die lieber selber werken, bekommen dagegen bei einem Repair-Cafe Werkzeug und Fachwissen angeboten – monatlich in der Stadt Wels beim Treffpunkt mensch & arbeit!



Für weitere Fragen und Anliegen entweder direkt beim jeweiligen ASZ oder beim Misttelefon unter Tel. +43 7242 540 60 anrufen!

[wels.at](http://wels.at)  
[umweltprofs.at](http://umweltprofs.at)

## Zahnärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

Der zahnärztliche Wochenenddienst wird an den angegebenen Samstagen, Sonn- und Feiertagen jeweils in der Zeit von 09:00 bis 11:00 Uhr in den Ordinationen der unten angeführten Zahnärzte durchgeführt:

**DDr. Rudolf Eichinger** +43 7242 909090310  
Wels, Salzburger Straße 65 am 21. und 22. Mai

**Dr. Marian Klinger** +43 7242 47445  
Wels, Dragonerstraße 32 am 26. Mai

**DDr. Georg Kölblinger** +43 7242 44780  
Thalheim, Reinberghof 2 am 28. und 29. Mai

**Dr. Nada Kosarevic** +43 7245 20636  
Lambach, Sparkassensiedlung 7 von 4. bis 6. Juni

**Dr. Christine Kirchmayr** +43 7246 8477  
Gunskirchen, Pichlerstraße 1 am 11. und 12. Juni

Aktuelle Notdienste-Zahnärzte, Apotheken und Rotes Kreuz sind auch immer aktuell im Internet unter [www.zahnaerztekammer.at](http://www.zahnaerztekammer.at) zu finden!

Änderungen vorbehalten!

## Wohnen im Dialog – Zusammen für eine gute Nachbarschaft!



Das Team von „Wohnen im Dialog“ (WiD) der Volkshilfe FMB GmbH ist eine Vor-Ort-Unterstützung im Auftrag der Stadt Wels, des Landes OÖ und gemeinnütziger Bauvereinigungen.

Das Angebot umfasst **Hilfestellungen** und **Beteiligungsmöglichkeiten** für Welsler Bürger, insbesondere **Konfliktbegleitung** in der Nachbarschaft, **Einzugsbegleitung** für Neuzugezogene und Aktionen im Siedlungsraum.

Bei Bedarf finden die Gespräche am Bürostandort im Quartier Gartenstadt, Otto-Loewi-Straße 2, in Räumlichkeiten in Ihrer Nähe oder bei Ihnen zu Hause statt. Sehr gerne auch telefonisch oder via E-Mail.

Bitte beachten Sie die aktuellen COVID-19-Maßnahmen!

Das Team von Wohnen im Dialog ist zu folgenden Zeiten für Sie erreichbar:

**Montag bis Donnerstag von 08:00 bis 18:00 Uhr**  
Tel. +43 676 8734 7321 **Isabella Oberkanins**  
Tel. +43 676 8734 7180 **Lukas Eder**  
Tel. +43 676 8734 7138 **Esra Sulakdag**

Per E-Mail sind wir unter [wohnen.wels@volkshilfe-ooe.at](mailto:wohnen.wels@volkshilfe-ooe.at) zu erreichen.

## Apotheken-Kalender



### 1 Adler-Apotheke

Stadtplatz 13, Tel. +43 7242 490 16

### 2 Einhorn-Apotheke

Plobergerstraße 7, Tel. +43 7242 464 88

### 3 Falken-Apotheke (Lichtenegg)

Ecke Salzburger Str./Schulstr., Tel. +43 7242 454 22

### 4 Föhren-Apotheke (Noitzmühle)

Föhrenstraße 15, Tel. +43 7242 559 55

### 5 Hubertus-Apotheke (Vogelweide)

Ferdinand-Wiesinger-Straße 12, Tel. +43 7242 467 09

### 6 Linden-Apotheke (Gartenstadt)

Wimpassinger Straße 34, Tel. +43 7242 692 90

### 7 Schutzengel-Apotheke (Neustadt)

Eferdinger Straße 20, Tel. +43 7242 470 98

### 8 Steinbock-Apotheke (Pernau)

Hans-Sachs-Straße 80, Tel. +43 7242 474 04

### 9 Stern-Apotheke

Bahnhofstraße 11, Tel. +43 7242 467 11

### N Apotheke Wels-Nord

Oberfeldstraße 95, Tel. +43 7242 728 22

### W Apotheke im Welas Park

Ginzkeystraße 27, Tel. +43 7242 207 506

### F Franziskus-Apotheke

Oberfeldstraße 35, Tel. +43 7242 207 420

### S MAXINE Apotheke

Gunskirchner Straße 7, Tel. +43 7242 206 971

### G Sonnen-Apotheke (Gunskirchen)

Welser Straße 6, Tel. +43 7246 8700

### T Thalheim-Apotheke (Thalheim)

Rodlbergerstr. 35, Tel. +43 7242 430 07

### M1 Apotheke Zur Welser Heide Marchtrenk

Welser Straße 2, Tel. +43 7243 522 75

### M2 Stadt-Apotheke Marchtrenk

Linzer Str. 58, Tel. +43 7243 547 00-0

### M3 FOLARIS Apotheke Marchtrenk

Goethestraße 12, Tel. +43 7243 523 51

### B Apotheke Buchkirchen

Hauptstraße 15, Tel. +43 7242 211 991

### L Apotheke Zum goldenen Engel Lambach

Marktplatz 4, Tel. +43 7245 323 27

### V Vital Apotheke Stadl-Paura

Maximilian-Pagl-Str. 22, Tel. +43 7245 202 60

### WK Apotheke Weißkirchen

Untere Dorfstraße 7, Tel. +43 7243 567 97

Apothekenruf **1455** und **Apo-APP**.

Näheres unter [www.apotheker.or.at](http://www.apotheker.or.at)

### Not- und Bereitschaftsdienst:

Montag bis Freitag ab 18:00 Uhr, Samstag ab 12:00 Uhr, Sonn- und Feiertage ab 09:00 Uhr (bis jeweils 09:00 Uhr des Folgetages)

Änderungen vorbehalten!

Mai	
Mo 16	4
Di 17	F
Mi 18	9
Do 19	W/L
Fr 20	1
Sa 21	2
So 22	S
Mo 23	N
Di 24	8
Mi 25	7
Do 26	5
Fr 27	6
Sa 28	T
So 29	9
Mo 30	3/M1
Di 31	4

Juni	
Mi 1	F
Do 2	9
Fr 3	W/V
Sa 4	1
So 5	2
Mo 6	S
Di 7	N
Mi 8	8
Do 9	7
Fr 10	5
Sa 11	6
So 12	T
Mo 13	W/G
Di 14	3/M3
Mi 15	4
Do 16	F
Fr 17	9
Sa 18	W/B
So 19	1
Mo 20	2
Di 21	S
Mi 22	N
Do 23	8
Fr 24	7
Sa 25	5
So 26	6
Mo 27	T
Di 28	1
Mi 29	3/M2
Do 30	4

Juli	
Fr 1	F
Sa 2	9
So 3	W/L
Mo 4	1
Do 5	2
Mi 6	S

## Täglicher Ärzte-Notdienst

Montag bis Freitag von 14:00 bis 7:00 Uhr Früh  
Samstag bis Montag von 7:00 bis 7:00 Uhr

(auch an Feiertagen)

Notdienst-Rufnummer des Roten Kreuzes: **141**





© STADT GRAZ/FISCHER (8)

## Orientierungslauf **einfach**

### DU BRAUCHST:

5 bis 10 Stempel und eventuell Stempelkissen, 1 Lageplan, 5 bis 10 Klarsichthüllen, 5 bis 10 Tipps, wo die nächste Station ist, Kompass

### SO GEHT ES:

Verteile auf einem Gelände verschiedene Stempel und Tipps in Klarsichthüllen. Gestalte einen Plan vom Gelände. Lade Freund\*innen ein und schau, ob sie alle Stationen finden. Für die erste Station gibst du ihnen einen Tipp. An den anderen Stationen finden sie den nächsten Hinweis, wo es weitergeht. Ein Kompass kann dabei hilfreich sein.



## Kompass **bauen**

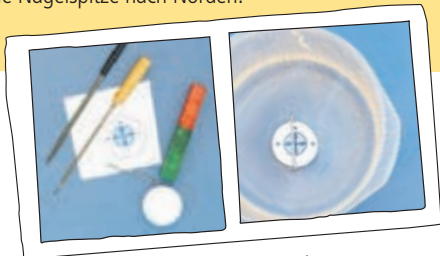
### DU BRAUCHST:

1 Schraubverschluss von einer PET-Flasche, 1 Nagel, 1 Magnet, 1 Feile, Papierkreis mit den Himmelsrichtungen

### SO GEHT ES:

Ritze mit der Feile zwei Kerben genau gegenüberliegend in den Schraubverschluss. Male auf den Papierkreis die Himmelsrichtungen und lege ihn in den Schraubverschluss. Der Norden soll dabei mit den Kerben übereinstimmen. Streife 10 bis 20-mal mit dem grünen Teil des Magnets über den Nagel. Wichtig: immer vom Nagelkopf zur Spitze hin.

Lege den Nagel nun so in die Kerben, dass die Spitze über dem Norden am Papier liegt. Setz du deinen Kompass aufs Wasser, dreht sich die Nagelspitze nach Norden.



## Snack mit Eisen

### DU BRAUCHST:

Kürbiskerne, Honig, 1 Prise Salz, Kochlöffel, Pfanne, Backpapier

### SO GEHT ES:

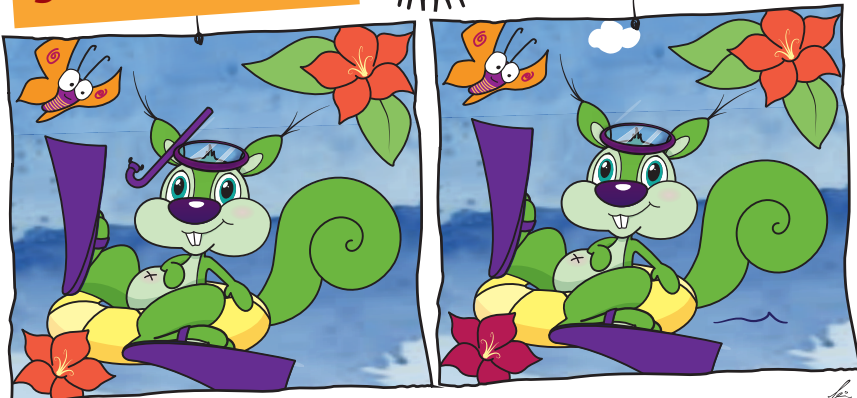
Lass dir dabei von einem Erwachsenen helfen. Die Kerne in der Pfanne anrösten und mit Honig gut durchmischen. Eine Prise Salz darüberstreuen. Die Kürbiskerne auf dem Backpapier verteilen und trocknen lassen.



## genau geschaut



© ACHTZIGZEHN/PERAUER



Finde die 5 Unterschiede

## witzig



Was ist blau mit weißen Streifen und steht auf der Wiese?

Eine Kuh im Trainingsanzug.

Mit freundlicher Unterstützung von

GRAZ

